

# BATSCHUNS AKTUELL

Programm  
April – September  
2024

02

**|B**

## Inhalt

1	Vorwort
2	Kurzentschlossene
3	Batschuns aktuell
28	DEMENZ TANDEM
29	<i>Rund um die Pflege daheim</i>
30	Ausstellung   Kunst
31	Laufende Veranstaltungen
31	Vorschau
34	Werk der Frohbotschaft
35	Neue Trägerschaft
36	Anmeldung
37	Sponsoren
38	Anreise

### Liebe Leserin, lieber Leser

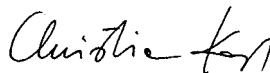
Mit dem Dreiklang *begegnen – bilden – bewegen* haben wir in den vergangenen 25 Jahren versucht, den Auftrag als Bildungshaus in der Trägerschaft des Werks der Frohbotschaft Batschuns für die Menschen in unserem Land zu gestalten. Wir haben uns bewusst für drei Verben entschieden. Verben – früher nannten wir sie Tun-Wörter. Schließlich geht es um das, was wir tun, nicht um das, wovon wir reden.

*Begegnen* ist das erste und grundlegende Tun. *Alles wirkliche Leben ist Begegnung* – so hat es Martin Buber umschrieben. Wir sagen Danke für die vielen Begegnungen, die wir erleben durften – Sie als Leserin und Leser dieses Vorwortes, als Kursteilnehmende oder Referierende gehören dazu, genauso wie die Künstlerinnen und Künstler, deren Werke wir im Bildungshaus ausstellen durften!

*Bilden* benennt die Mitte unserer Bemühungen und bedeutet, Menschen zu motivieren, sich für das *lebenslange Lernen* zu öffnen. Wir verstehen Bildung als interessantes, lustvolles, stärkendes und befreiendes Tun, das innere Aussicht und Weite erfahren lässt. So wie Batschuns einen grenzüberschreitenden Blick ins obere Rheintal bietet, so soll Bildung einen Beitrag zum Gelingen des lebendigen Miteinanders leisten. Die Offenheit, Neues zu entdecken, und die Bereitschaft, sich darauf einzulassen, durften wir bei unseren Kursteilnehmenden oft erleben. Danke!

Mit *bewegen* verbanden wir den Wunsch, dass Menschen durch die verschiedenen Angebote in ihrer Haltung und fachlichen Kompetenz gestärkt werden und so an einer Gesellschaft und Kirche mitgestalten, die dem guten Leben dient. Projekte und Initiativen wie Rückmeldungen von Teilnehmenden lassen erahnen, was bewegt werden konnte. Danke!

Nun bricht für das Bildungshaus Batschuns eine neue Epoche an, da die Trägerschaft in andere Hände gelegt wird. Voller Dankbarkeit gegenüber den Frohbotinnen und ihrem Gründer Dr. Edwin Fasching, die durch ihr visionäres Engagement und ihre verschiedenen Begabungen so vieles an diesem wunderbaren Ort ermöglicht haben, blicken wir zurück und zugleich mit Zuversicht auf das, was kommen wird: *Wenn man mit Menschen zusammenkommt, dann muss man mit Wundern rechnen*. Mit diesem Gedanken der Philosophin Hannah Arendt wünschen wir Ihnen und der neuen Trägerschaft im Bildungshaus Batschuns eine gute Zukunft!



Mag. Christian Kopf und  
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei. Genaue Angaben dazu finden Sie im Batschuns aktuell von Jän. – April 2024 oder unter: [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

**Umgang mit Suizidalität  
Seminar in Palliative Care**  
Dipl.-Psychol. Margit Schröer  
Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Susanne Hirmüller, M.A.  
4. März 9.00 – 17.00 h

**Schwierige Situationen in Betreuung  
und Pflege daheim meistern**  
Antje Schindler, DGKP<sup>in</sup>  
Vortrag: 14.00 – 18.00 h  
Workshop: 18.30 – 21.30 h  
6. März

**DAS·UN·DENKBARE·TUN | Workshop**  
Philipp Oberlohr, Wien  
8. März 14.00 – 21.00 h

**Große Gefühle - Freude, Zorn,  
Traurigkeit | Vortrag**  
Dr. Jan-Uwe Rogge | D  
8. März 19.30 h

**Fragen aus dem Erziehungsalltag**  
Seminar für Mütter und Väter  
Dr. Jan-Uwe Rogge und Nine Rogge  
9. März 9.00 – 16.00 h

**Sanfte Bewegung und Tanz  
Nahrung für die Seele**  
Barbara Schulte-Büttner | D  
Irene Christof  
10. März 9.00 – 17.00 h

**Tänze der Trauer und der Freude**  
Barbara Schulte-Büttner | D  
10. März 19.00 – 20.30 h

**Kommunizieren in Konflikten  
und Krisen | Reden ist Gold ...**  
Renée Hansen | D  
13. März 9.00 h – 14. März 17.00 h

**Spiele mit Pfiff für Gruppenarbeiten**  
Olaf Möller | D  
15. März 9.00 – 17.00 h

**Ausgeglichenheit und Lebensfreude  
Retreat für ein besseres Lebensgefühl**  
Danielle Feger, Vorarlberg | London  
16. März 9.00 – 17.00 h

**Wandlung | Musik und Poesie**  
Mechthild Neufeld von Einsiedel | CH  
17. März 11.00 h

**Person- und gefühlsorientierte  
Begleitung | Seminar in Palliative Care**  
Mag.<sup>a</sup> Ph Dr.<sup>in</sup> Silvia Neumann-Ponesch  
19. März 9.00 – 17.00 h

**Validation | Kommunikation mit dem  
Herzen mit Menschen mit Demenz**  
Hildegard Nachum  
27. März 13.30 – 17.00 h

**Inner Development Goals (IDGs)**  
**Neue Fähigkeiten für eine komplexe Welt**  
Workshopreihe  
**April – Juni 2024**

Es fehlt an den inneren Fähigkeiten, mit der zunehmend komplexen Umwelt und den Herausforderungen umzugehen. Glücklicherweise zeigt die moderne Forschung, dass diese entwickelt werden können. Dies war der Ausgangspunkt für die Initiative *Inner Development Goals (IDGs)*. Die IDGs bieten und erarbeiten in Ko-Kreation ein wesentliches Rahmenwerk für transformative Fähigkeiten. Der aktuelle IDGs-Rahmen umfasst 5 Dimensionen und 23 Fähigkeiten und Qualitäten. Es ist der größtmögliche Beschleuniger, um die Ziele für nachhaltige Entwicklung zu erreichen und eine gute Zukunft für die gesamte Menschheit zu schaffen.

**RELATING – Beziehungspflege und Fürsorge für andere und die Welt**  
Mittwoch, 3. April 18.30 – 21.30 h

**COLLABORATING – Soziale Kompetenzen**  
Mittwoch, 15. Mai 18.30 – 21.30 h

**Für ein Alter, das noch was vorhat**  
**ALTER·nativ**  
**2. April**

Heute zeichnet die Glücksforschung unsere Lebenskurve in U-Form: Mit 65 seien wir ähnlich gut drauf wie mit 18. Frei von Erwerbsdruck, doch noch bei Kräften, unternehmungslustig und erlebnishungrig. Gilt nicht für alle, jedoch für viele Pensionierte: Das Alter verspricht Jahre bisher ungeahnter Freiheit. Was fangen wir mit diesen geschenkten Jahren an? Reisen, Genießen, Fithalten? Doch die Alten bringen alle etwas mehr in Bewegung als sich selbst. Sie engagieren sich im Familien-, Sozial und Umweltbereich. Aus solchen

**ACTING – Den Wandel vorantreiben**  
Mittwoch, 12. Juni 18.30 – 21.30 h

An jedem Abend werden wir eine der 5 Dimensionen vorstellen und vertiefen. Nach einer kurzen Einführung und dem Überblick zu den IDGs wird eine Perspektive tiefer beleuchtet und zur individuellen Erprobung eingeladen.

**Zielgruppe:** Engagierte, Lehrkräfte, Eltern, Multiplikator:innen und Interessierte

**Leitung | Referierende:**  
Bertram Strolz, Lisa Praeg, Patrick Fürnschuß, Andrea Anwander, Cordula Kreidl  
**Kurs:** € 48,- / Modul; inkl. Pausengetränke

Die Reihe wird inhaltlich von der Bildungsdirektion Vlb. und Pädagogischen Hochschule Vlb. als Fortbildung anerkannt.

Mit: Pädagogische Hochschule | Bildungsdirektion Vlb.

Erfahrungen und aus philosophischer Tradition entwickelt der Referent ein Plädoyer, humorvoll wie tiefgründig: Richtig gute Laune kriegt, wer noch im Alter an etwas mitwirkt, das bedeutender ist als sein Ego. Am besten an einer Zukunft, auch wenn er die selber nicht mehr erlebt.

**Leitung:**  
**Dr. Ludwig Hasler**, Philosoph, Physiker, Publizist, Zürich | CH  
**Zeit:** Dienstag, 2. April 9.45 – 12.30 h  
**Kurs:** € 15,- | **Mittagessen:** € 17,50

**Praktisches  
für die Pflege  
daheim  
Für pflegende  
An- und  
Zugehörige  
3. April**

**Vorsorgen mit Vorsorgevollmacht,  
Erwachsenenvertretung und  
Patientenverfügung**  
Ing. Sylvia Rickmann, langjährige pflegende Angehörige, Organisationsberaterin, Konfliktmoderatorin, Koordinatorin für Familienräte gibt neben einem umfassenden ersten Überblick aus Sicht von Betroffenen, ihre eigenen Erfahrungen zur Vorsorgevollmacht, Erwachsenenvertretung und Patientenverfügung weiter. Was bedeutet es, als Pflegende, als Gepflegte und auch als gesunder, aktiver Mensch eine Vorsorgevollmacht und/oder Patientenverfügung zu haben oder eben

nicht? Sich frühzeitig mit diesen Themen auseinanderzusetzen kann für alle beteiligten Personen in allen Lebenslagen nützlich sein.

Leitung:

**Ing. Sylvia Rickmann**, langjährige pflegende Angehörige, Organisationsberaterin, Konfliktmoderatorin, Koordinatorin für Familienräte, Hörbranz

**Zeit:** Mittwoch, 3. April 13.00 – 17.00 h

**Kurs:** Eintritt frei / mit Kaffee und Kuchen

**Mit:** *Rund um die Pflege daheim*

Unterstützt vom Seniorenreferat der

Vorarlberger Landesregierung

**Unsere Heimat -  
fremde Heimat  
FORUM  
BATSCHUNS  
4. April**

Die Frage des Abends wird sein, wie sich eine *fremde* Heimat anfühlt. Sowohl die neue Heimat als auch jene, aus der jemand Abschied genommen hat. Die *Heimaten* sind so unterschiedlich wie die Menschen. Genauso sind es die Gründe, warum jemand hier ist und dort nicht mehr sein kann oder will. Mit dem 31. Dez. 2022 hatten 406.886 Personen in Vorarlberg ihren Hauptwohnsitz. 77 % dieser knapp 407.00 Personen wurden in Österreich geboren; 23 % wurden im Ausland geboren und sind somit zugewandert. Die zehn häufigsten Geburtsländer dieser 23 % der Vorarlberger Bevölkerung sind: Deutschland, Türkei, Bosnien und Herzegowina, Serbien, Rumänien, Syrien, Schweiz, Ungarn, Ukraine und Kroatien.

Unsere Gäste:

**Nedal Abdouni Msc.**, geb. in Syrien,

Softwareentwickler, lebt in Batschuns

**Cäcilia Wieser**, Obfrau Verein Oberösterreich in Vlbg., seit 1979 in Vorarlberg

**Jadranko Lesic**, Migros-Manager, serbisch-orthodox, Gemeinderat / Wolfurt

**Fahad Ullah Khan**, geb. in Pakistan, Konvertit, Caritas-Flüchtlingshilfe, Bregenz

**Idris Basol**, geb. in der Türkei, Islamischer Religionslehrer, lebt in Feldkirch

**Zeku Samela**, geb. in Südafrika, Bratschist, Komponist, Geigenbauer, Studium Stella

Vorarlberg Privathochschule für Musik

**Moderation:** Dr. Johannes Schmidle

**Zeit:** Donnerstag, 4. April 19.30 h

**Kurs:** Eintritt frei / freiwillige Spenden

**Mit:** Förderverein Bildungshaus Batschuns

**Oster-  
erfahrungen**  
**Glauben aus**  
**Erfahrung**  
**4. – 5. April**

**Warum Ostererfahrungen so wichtig sind.**  
Halleluja, Jesus lebt! Kaum eine Zeit im Kirchenjahr ist so erfüllend wie die Tage rund um Ostern. Gleichzeitig fällt es uns immer schwerer, angesichts von so vielen Unheilsbotschaften rundum überhaupt noch glauben und hoffen zu können. In Impulsen und Gesprächen in der Runde, im meditativen und musikalischen Umkreisen zentraler Ostergestalten und Osterbotschaften - wesentlich auch mittels Klangreisen - nähern wir uns den österlichen Texten und frühen Christuserfahrungen an und suchen nach Botschaften von Neuwerden und Zuversicht. Diese erfahrungsorientierte Bibelarbeit vermag uns

in besonderer Weise zu öffnen für das lebendige Wirken Gottes in unserer Zeit. Glauben braucht Erfahrung.

Leitung:  
**DDr.<sup>in</sup> Monika Renz**, Theologin, Musik- u. Psychotherapeutin, Buchautorin, Leiterin Psychoonkologie Spital St. Gallen | CH  
**Univ.-Prof. i.R. Dr. Roman A. Siebenrock**, Innsbruck  
**Zeit:** Donnerstag, 4. April 10.15 h – Freitag, 5. April 15.00 h  
**Kurs:** € 175,-  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 101,50 / EZ; € 95,50 / DZ

**Demokratie**  
**leben lernen**  
**Gemeinsam**  
**wirksam sein**  
**5. April**

**Gemeinsam wirksam sein**  
*Ned nur reda, sondern tua* ist das Motto dieses Moduls: Spielerisch lernen wir, Entscheidungen in der Gruppe co-kreativ zu moderieren und erhalten Tipps und Tricks für die Vorbereitung eines Familien- oder Klassenrats, sodass das Gelernte gleich in der Praxis umgesetzt werden kann.

Leitung:  
**Lisa Praeg, BA**, Int. Management, Büro für Kollaborationskultur, Höchst  
**Zeit:** Freitag, 5. April 14.30 – 17.30 h  
**Kurs:** € 43,-

Die Veranstaltung wird inhaltlich von der Bildungsdirektion Vlbg. und der Päd. Hochschule Vlbg. als Fortbildung anerkannt.

Mit: Pädagogische Hochschule | Bildungsdirektion Vlbg.

**Zielgruppe:** Eltern, Pädagog:innen, Jugendliche, Interessierte

**Parkinson**  
**und Stimme**  
**5. April**

Ihre Stimme ist leiser geworden? Wünschen Sie sich, wieder besser gehört zu werden und Ihre Stimme nach therapeutischer Anleitung zu trainieren? Durch Verstehen zusammenhängender Faktoren schärfen Sie die eigene Wahrnehmung und lernen durch gezielte Übungen Ihre Stimme wieder kraftvoll einzusetzen! Sowohl Betroffene als auch Angehörige sind herzlich willkommen.

Leitung:  
**Stefanie Kammerlander BSc.**, Logopädin, Bludenz  
**Zeit:** Freitag, 5. April 14.30 h – 18.00 h  
**Kurs:** € 75,- / Begleitperson 25,-

**Einführung in  
das einfache  
Gebet**  
**Schritte ins  
Jesusgebet**  
**April – Juni  
2024**

Im EINFACHEN GEBET lassen wir uns von Gottes geheimnisvoller, stiller Gegenwart für das Geheimnis einer letzten Wirklichkeit in uns öffnen. Die Übung geschieht darin, Aufmerksamkeit und Sensibilität für das unfassbare Geheimnis göttlicher Gegenwart in uns wachzuhalten. Bilder, Vorstellungen und Gedanken werden immer mehr losgelassen, um uns im aufmerksamen Dasein von Gottes ewiger Gegenwart aufzunehmen und in jenes verwandeln zu lassen, das wir, kaum es ahnend, sind. Der Name Jesus Christus führt uns zu jener göttlichen Wirklichkeit in uns, die er selber ist. Eine Sehnsucht nach innerer Gottverbundenheit und psychische Belastbarkeit werden vorausgesetzt.

Leitung:

**Ernst Ritter**, Klösterle am Arlberg

**Zeit:** 9. / 16. / 23. / 30. April, 7. / 21. / 28. Mai und 4. Juni 2024

jeweils Dienstag, 18.30 – ca. 21.30 h

**Wochenende:** Samstag, 25. Mai 9.00 h – Sonntag, 26. Mai 13.00 h

**Kurs gesamt:** € 100,-

**Unterkunft/Verpflegung Wochenende:**  
€ 101,50 / EZ; € 95,50 / DZ

Die Teilnahme an allen Abenden, die Bereitschaft, sich auf die Übungen und den Erfahrungsaustausch in der Gruppe einzulassen, sowie die Bereitschaft, sich täglich eine halbe Stunde für die Meditation zu Hause freizuhalten, bilden den verbindlichen Rahmen.

**Was bisher  
geschah**  
**Philosophisches  
Nachdenken**  
**8. April**  
**6. Mai**  
**3. Juni**

*Philosophie ist das, worauf man fast von selbst gekommen wäre. (Hans Blumenberg)*

Für diese (vorläufig) letzten und abschließenden drei Abende des Batschunser Philosophieren, Spurensuchens, Vermessens, Beredens schwebt mir die Schaffung einer Art Resonanzkörper vor. Die in den vergangenen ca. 20 Jahren aufgetretenen Themen, Werke, Autorinnen und Autoren sollen noch einmal zu Wort kommen bzw. gebracht werden. Daraus ergibt sich eine Summe, ein Resümee, deren hervorstechendstes Merkmal die Offenheit ist, das Unabgeschlossene, weil Unabschließbare. Sensibilisierung und Intelligibilisierung für das praktisch und alltäglich zu Tuende sind der Maßstab des Gelingens. Angesprochen sind alle, denen die Welt mehr ist als ein Planet mit Klima- und Wachstumsfaktoren; alle, denen die Welt den Blick ins Universelle lenkt.

Leitung:

**Dr. Peter Natter**, Philosophische Praxis in Dornbirn

**Zeit:** Montag, 8. April, 6. Mai und 3. Juni, jeweils 19.30 – 21.00 h

**Kurs:** € 15,- / Abend



**Ein guter Start  
ins Leben**  
**Fortbildungs-  
reihe**  
**April – Nov.  
2024**

**Achtsamkeit im Leben und der Arbeit  
mit Säuglingen und Kleinkindern**  
Eine der größten Herausforderungen  
unserer Zeit ist es, unsere Kinder angemessen  
ins Leben zu begleiten und ihnen zu  
ermöglichen, ihr Potential so weitgehend  
wie möglich zu entwickeln. Im Zentrum  
der Fortbildung steht die Entwicklung  
von Achtsamkeit und Einfühlungsvermögen  
– vor allem den Kindern, aber auch  
uns selbst gegenüber.

**Inhalte:** Die Arbeit von Emmi Pikler und  
Magda Gerber, die Praxis der Achtsamkeit  
und des Selbstmitgefühls sowie Themen  
der Stressbewältigung. Vermittlung von  
Grundlagen des *Mit Kindern wachsen –  
EntdeckungsRaums*.

**Spiel und selbstinitiiertes  
Lernen** | Modul 2  
Fr 12. April 18.00 h – So 14. April 12.00 h

**Vorbereitete Umgebung und  
EntdeckungsRaum** | Modul 3  
Fr 24. Mai 18.00 h – So 26. Mai 12.00 h

**Achtsamkeit, Beziehung und  
Pflege** | Modul 4  
Do 13. Juni 18.00 h – So 16. Juni 12.00 h

**Weil es Hoff-  
nung gibt ...**  
(Hiob 11,18)  
**Bibelnachmittag**  
**8. April**  
**13. Mai**  
**10. Juni**

Die Bibel ist voller Geschichten und Bilder  
der Hoffnung, die Menschen seit mehr als  
zwei Jahrtausenden ermutigen, ihr Leben –  
auch in mühsamen Zeiten – mit Zuversicht  
und Kraft zu gestalten. Diesen Schatz wol-  
len wir entdecken und miteinander suchen,  
was uns stärken und inspirieren kann.  
Eingeladen sind alle, die sich interessieren,  
Bibelkenntnisse sind nicht erforderlich.

**Achtsamkeit und Elternarbeit** | Modul 5  
Do 12. Sept. 18.00 h – So 15. Sept. 12.00 h

**Beziehung, Grenzen, Konflikte** | Modul 6  
Fr 18. Okt. 18.00 h – So 20. Okt. 12.00 h

**Achtsamkeit, Stressbewältigung und  
Selbstfürsorge** | Modul 7  
Fr 22. Nov. 18.00 h – So 24. Nov. 12.00 h

Leitung:  
**Mag.<sup>a</sup> (FH) Monika Meier**, Sozialar-  
beiterin, *EntdeckungsRaum*-Leiterin,  
Mutter von drei Kindern, Lustenau  
**Mag.<sup>a</sup> Angelika Watzenegger-Grabher**,  
Kindergartenpädagogin, Erziehungswis-  
enschaftlerin, *EntdeckungsRaum*-Leiterin/  
Schwerpunkt Achtsamkeit, Viktorsberg  
**Kurs:** Seminar Fr – So: € 260,-  
**mit Familienpass:** € 182,-  
**Kurs:** Seminar Do – So: € 380,-  
**mit Familienpass:** € 266,-  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung

**Hinweis:** Modul 5 und 6 sind nur mit Vorkenntnissen  
buchbar (Infos anfordern). Alle anderen Module können  
einzeln gebucht werden.

Die Fortbildung ist gleichgestellt mit dem Basismodul der  
Ausbildungslehrgänge für Kleinkindbetreuung, Schüler-  
betreuung und Kindergartenassistenz in Schloss Hofen

Mit: Verein *Mit Kindern wachsen* | Land Vorarlberg

Leitung:  
**Mag. Christian Kopf**, Batschuns  
**Zeit:** jeweils Montag, 14.45 – 16.15 h  
**Jause:** € 6,-

**Landbus Linie 495**  
Abfahrt Bahnhof Rankweil 14.12 h  
Abfahrt Bildungshaus 16.23 h bzw. 17.10 h

**Mein Baby  
strömen**  
**JIN SHIN  
JYUTSU®**  
**Vormittag für  
Mama / Papa  
und Baby**  
**11. April**

An diesem Vormittag erfahren wir die Einfachheit und die Wirksamkeit des Jin Shin Jyutsu. Wir erlernen einfache Selbsthilfegriffe, die wir an unseren Babys anwenden können, um ihnen beim Start ins Leben zu helfen. JIN SHIN JYUTSU® ist sehr sanft, wir berühren ohne Druck bestimmte Stellen am Körper (über der Kleidung) und helfen uns so, wieder ganz zu werden.

**Zielgruppe:** Kleinkind mit einer Begleitperson; Alter des Kindes bis höchstens 2 Jahre

Leitung:  
**Daniela Niedermayr-Mathies,**  
JIN SHIN JYUTSU® -Praktikerin  
und -Selbsthilfelehrerin, Diplom-  
sozialarbeiterin, Göfis  
**Zeit:** Donnerstag, 11. April 9.00 – 11.00 h  
**Kurs:** € 26,-; mit Familienpass: € 18,-

**Komm  
und sieh ...**  
**Frohbot-  
schaft.Heute**  
**Offene Gruppe**  
**10. April**  
**8. Mai**  
**12. Juni**

Frauen und Männer, die nach einer Möglichkeit suchen, Bibel und Leben zu verbinden und für ihren Alltag fruchtbar zu machen, haben sich unter dem Motto *Frohbotschaft.Heute* zusammengeschlossen. Wer dieses Interesse teilt und die Spiritualität des Werks der Frohbotschaft Batschuns kennenlernen will, ist zu diesen offenen Abenden herzlich eingeladen.

Leitung:  
**Josef Fritsche,** Bürserberg  
**Pfr. Erich Baldauf,** Hard  
**Christian Kopf,** Batschuns  
**Zeit:** jeweils Mittwoch, 19.30 – 21.30 h  
Eintritt frei | freiwillige Spenden

[www.frohbotschaft-heute.at](http://www.frohbotschaft-heute.at)

**Gottesdienst im  
Bildungshaus**  
**14. April**  
**12. Mai**  
**16. Juni**

Miteinander den Sonntag zu feiern, war für die Christen von Anfang an wichtig und prägend. So laden wir alle herzlich zu einem Gottesdienst ins Bildungshaus ein. Frauen und Männer von Frohbotschaft.Heute gestalten die Feier. Im Mittelpunkt stehen das Wort Gottes und seine Botschaft für unser Leben mitten in der Welt.

Anschließend besteht die Möglichkeit zum Mittagessen im Bildungshaus, wer dies wünscht, möge sich bis 9.30 h im Bildungshaus anmelden (05522-44290-0).

**Zeit:** jeweils Sonntag, um 11.00 h  
**Mittagessen:** € 17,50 / Erwachsene;  
€ 7,- / Kinder

**Ehe ist nicht,  
Ehe wird  
Tag der Ehe-  
vorbereitung  
2024**

Zweifellos steht die Ehe heute unter anderen Vorzeichen als früher, die Erwartungen, die Paare an die Ehe mitbringen, sind ungleich höher. Was heute für die Stabilität der Ehe ausschlaggebend ist, ist vor allem die Qualität der zwischenmenschlichen Beziehung der Partner. Der Tag der Ehevorbereitung ist eine Möglichkeit, sich mit sich selbst und mit verschiedenen Bereichen aus dem gemeinsamen Beziehungsleben auseinander zu setzen.

**Themen:**

- die Bedeutung der Ursprungsfamilie für die eheliche Beziehung
- das partnerschaftliche Gespräch – der Schlüssel zum DU
- wir sind Mann und Frau
- Sexualität – die intimste Form der Begegnung
- das Sakrament der Ehe – was trägt unsere Ehe?

**Marie-Luise u. Reinhard Decker**, Frastanz  
So. 14. April / Sa 25. Mai

**Marianne und Werner Walser**, Sulzberg  
Do 30. Mai (Fronleichnam)  
So 9. Juni

**Zeit:** jeweils 9.00 – 18.00 h

**Kurs:** € 120,- / Paar

**Mittagessen:** € 17,50 / Person

TN-Zahl begrenzt: Bitte frühzeitig anmelden.

**So ging Paulus  
weg aus ihrer  
Runde  
(Apg 17, 33)  
Bibeltage  
19. – 21. April**

Paulus wurde bei seinen Missionsreisen ein Meister des Abschiednehmens. Mal war er dazu gedrängt, mal wollte er weiter ziehen. Abschied ist ein großes Thema in der Bibel: Die Erz-Eltern, Sarai und Abram, lassen alles zurück und ziehen in eine völlig offene Zukunft. - Ich weiß, dass der nächste Abschied in Batschuns einen anderen Charakter hat als all die Abschiede, die ich bisher im Bildungshaus erlebt habe. Ich spüre, wie tief die Freundschaft wurzelt zu den Menschen, die zu den Seminaren gekommen sind. So freue ich mich, mit Christian Kopf, dem guten Freund und langjährigen Leiter des Hauses, diesen unseren Abschied in besonderer Weise feiern zu können. Beide, bezogen auf die

Bibel als spirituelle Quelle unserer Theologie, laden dazu ein, aus besonderen biblischen Abschiedsszenen im AT und NT Kraft zu schöpfen, um selbst gut weiter gehen zu können.

Leitung:

**Dr. Wilhelm Bruners**, Mönchengladbach

**Zeit:** Freitag, 19. April 18.00 h –

Sonntag, 21. April 13.00 h

**Kurs:** € 80,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 168,- / EZ; € 156,- / DZ

**schauen  
spielen  
leiten**

**Spezialseminare**

**19. – 21. April**

**26. – 28. April**

Spezialseminare für Absolvent:innen des Lehrgangs Regieausbildung und erfahrene Spielleiter:innen.

**Regie im Senior:innentheater**

Worin besteht die Besonderheit von Senior:innentheater. Der Weg von der Idee zur Szene! Das Einbinden von Erinnerungen in ein Stück.

Leitung:

**Maria Thaler Neuwirth**, arbeitet seit vielen Jahren mit Senior:innen, Koryphäe im Bereich Senior:innentheater; Südtirol

**Zeit:** Freitag, 19. April 18.00 h –

Sonntag, 21. April 12.00 h

**Kurs:** 190,-; für Mitglieder des LVA 160,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 138,- / EZ; € 126,- / DZ

**Infos zu den Inhalten und Referent:innen:**

Landesverband für Amateurtheater T 05572-31070

M 0660 6566836 | info@lva-theaterservice.at

**Regie im Jugendtheater**

Worin besteht die Besonderheit von Jugendtheater. Der Weg von der Idee zur Szene! Das Einbinden von eigenen Erfahrungen in ein Stück.

Leitung

**Markus Riedmann | Michael Schiemer** sind Lehrer, Regisseure, Schauspieler und Schultheatercoaches

**Zeit:** Freitag, 26. April 18.00 –

Sonntag, 28. April 12.00 h

**Kurs:** 190,-; für Mitglieder des LVA 160,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 138,- / EZ; € 126,- / DZ

**Mit:** Landesverband Vorarlberg für Amateurtheater

**Atem –  
Bewegung –  
Stimme  
Heilende  
Energiequellen  
aktivieren**

**20. April**

**6. Juli**

Der Atem gibt uns Leben und Lebendigkeit. Arbeiten wir am Atem, so stärkt es unseren Körper, unsere Gesundheit und belebt unsere Seele. Über Bewegung und Stimme lösen wir Spannungen und geben dem Atem die Chance sich zu entwickeln. Dadurch entfalten sich die Atemräume und heilende Ressourcen werden aktiv. Bewusste leibliche Präsenz führt uns ins Erleben und fördert die Stimmung. Eingeladen sind alle, die am Spiel von Atem, Bewegung und Stimme interessiert sind.

Leitung:

**Dr.<sup>in</sup> Lisa Malin**, Atemtherapeutin, Psychotherapeutin nach C. G. Jung, Supervisorin, Autorin, Feldkirch | Wien

**Zeit:** jeweils Samstag, 20. April oder Samstag, 6. Juli 9.00 – 17.00 h

**Kurs:** € 105,- / Seminar

**Mittagessen:** € 17,50

**Herzendinge  
Workshop  
27. April**

An diesem Tag machen sich die Teilnehmenden auf die Suche nach ihren Herzensdingen und spüren ihren Bedürfnissen und Wünschen nach. Dabei kann es sich um Kleinigkeiten handeln oder um ein größeres Ziel, einen besonderen Wunsch, eine Veränderung, welche im Verborgenen schlummert. Sichtbaren Ausdruck verleiht dieser liebevollen Innenschau dann die handwerkliche Gestaltung eines (Herz-) Symbols. Durch die kreative Gestaltungsarbeit kann der Schöpfergeist erlebt und die Intuition gestärkt werden.

Verschiedene Materialien stehen bereit – es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Ein Feuerritual bildet den Ausklang dieses besonderen Tages.

Leitung:

**Elke Rath-Nägele**, Psychosoziale Beratung, Gesundheits- und Mentalcoach, kreatives Arbeiten, Göfis

**Zeit:** Samstag, 27. April 9.30 – 16.00 h

**Kurs:** € 115,- inkl. Material und Werkzeug

**Mittagessen:** € 17,50

**Alles ist  
erlaubt ...  
(1 Kor 10,23)  
Bibelabend  
29. April  
27. Mai  
24. Juni**

*Alles ist erlaubt, aber nicht alles baut auf.* Mit dieser provokanten Aussage von Paulus werden die Christen in Korinth an ihre Freiheit erinnert und ein Maßstab für ihr Handeln wird deutlich. An den Bibelabenden wollen wir auf den Spuren von Paulus miteinander den Raum der Freiheit für christliches Leben entdecken. Biblische Vorkenntnisse sind für die Teilnahme an den Bibelabenden nicht nötig!

Leitung:

**Mag. Christian Kopf**, Batschuns

**Zeit:** jeweils Montag, 19.30 h

**Griechischer  
Tanztag  
Mach dein  
Leben zu einer  
neuen Blüte!  
30. April**

*Und a Maialüftle goht, dass vor Freud da Otem stobt ...* So wie die Natur sich im Frühling öffnet, lassen wir uns für neues Blühen mitnehmen. Dazu wünsche ich dir Füße, die dich tanzend auf den Weg bringen zu dem, was für dich wichtig ist, damit dein Leben im Fluss bleibt. Ein bunter Strauß schöner Melodien und besinnliche Texte aus der griechischen Mythologie sind Balsam für unsere Seelen. Es gilt zurückzuschauen, loszulassen, zu danken, aber auch achtsam im Hier und Jetzt anzukommen. Schenk dir Zeit, aus gewohnten Räumen in den Frühling hinauszutanzten!

Leitung:

**Hildegard Elsensohn**, Götzis

**Zeit:** Dienstag, 30. April 9.45 – 17.00 h

**Kurs:** € 50,-

**Mittagessen | Jause:** € 23,50

Bitte, bring etwas mit, worüber wir staunen können!

**Lass uns  
über Demenz  
sprechen!**  
**Gesprächs-  
gruppe**  
**April – Juni  
2024**

**... für betreuende und pflegende  
Personen von Menschen mit Demenz**  
Die Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz ist oft herausfordernd und anspruchsvoll. In einer Gesprächsgruppe in kleinem Kreis sprechen betreuende und pflegende Personen von Menschen mit Demenz über das, was sie besonders bewegt. Der Nachmittag bietet Gelegenheit sich gegenseitig zu hören und gehört

zu werden, einander zu ermutigen und Begegnung zu ermöglichen. Durch den Nachmittag führen erfahrene Demenz-TANDEM Begleitende.

**Termine:** Di 30. April / Do 23. Mai /  
Mi 19. Juni jeweils von 14.00 – 16.00 h  
**Kurs:** Eintritt ist frei

Nähere Infos: [christiane.massimo@bhba.at](mailto:christiane.massimo@bhba.at)  
T 05522 44290-23 | M 0664 3813047

**Tai Ji Zen**  
**Stille in  
Bewegung**  
**3. – 4. Mai  
30. – 31. Mai**

Aus den Schätzen der alten Traditionen Chinas kommend, bringt das achtsame Ausführen langsamer Bewegungen (die Form des TAI JI) unsere Kräfte wieder verstärkt zum Fließen. Gemeinsam durchwandern wir die Formen des Großen und des Kleinen TAI JI ZEN. Für alle Altersstufen geeignet und kann bis in das hohe Alter praktiziert werden. Anfänger und Fortgeschrittene üben gemeinsam.

Leitung:  
**Alice Andexlinger-Gmeiner**, Igls / Tirol  
**Zeit:** Freitag, 3. Mai 10.30 h –  
Samstag, 4. Mai 13.00 h  
und / oder  
Donnerstag | Fronleichnam, 30. Mai 10.30 h –  
Freitag, 31. Mai, 13.00 h  
**Kurs:** € 105,- / Seminar  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 101,50 / EZ; € 95,50 / DZ / Seminar

**Heilsame Wege  
der Begleitung  
schwerkranker  
Menschen**  
**Seminar in  
Palliative Care**  
**2. – 3. Mai**

Eine hilfreiche Form, Leiden zu lindern ist die heilsame Lenkung der Aufmerksamkeit auf Ressourcen und Positives. In diesem Seminar werden Prinzipien von Achtsamkeit und hypnotherapeutischer Kommunikation vorgestellt und in ihrer Umsetzung in der Begleitung und in der Kommunikation mit schwerkranken Menschen aufgezeigt und eingeübt. Darüber hinaus geht es um die achtsame Präsenz als Basis jeder Begleitung und die Frage, worauf auch die Begleiter:innen ihre Aufmerksamkeit richten, etwa mit welchen inneren Bildern und Gedanken sie im Sinne einer *Selbsthypnose* Problem- und / oder Ressourcenzustände einladen. Eingeladen sind Menschen in helfenden Berufen, die professionell mit schwerkranken Menschen arbeiten.

Leitung:  
**Dr. Michael E. Harrer**, Facharzt Psychiatrie u. Psychotherapeutische Medizin, Psychotherapeut, Lehrtherapeut für Hypnose (ÖGATAP) und Supervisor in Salzburg  
**Zeit:** Donnerstag, 2. Mai 17.00 h –  
Freitag, 3. Mai 17.00 h  
**Kurs:** € 180,-  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 71,50 / EZ; € 65,50 / DZ

Übernachtung im Haus wird empfohlen.  
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Die Fortbildung ist von der ÖÄK mit 8 medizinischen und 4 sonstigen DFP-Punkten approbiert.

Mit: Österreichische Krebshilfe Vorarlberg

**EINFACH  
DA SEIN**  
**Ein Kurs in  
kontemplativem  
Beten für junge  
Erwachsene**  
**9. – 12. Mai**

Im kontemplativen Gebet sind wir einfach und still mit Gott da. Es lehrt uns, gelassen zu werden, aufmerksam und hingabefähig – kurz: immer freier von den Verletzungen, dem Druck und den Ängsten, die uns binden. Das ist ein Übungsweg, auf dem wir erfahren dürfen, dass Gott, der uns geschaffen hat, weiter an uns wirkt. Es ist ein Weg der Nachfolge Jesu.

**Elemente:**

- durchgängiges Schweigen
- aufeinander aufbauende Einführung nach den Schritten von Franz Jalic SJ
- Einführungen, Meditation in der Gruppe
- Einzelgespräch
- Zeit zur freien Gestaltung in Stille

**Zielgruppe:** Für junge Erwachsene im Alter von 20 bis 30 Jahren.

Leitung:

**Veronica Ilse**, Theologin, in Ausbildung zur Psychotherapeutin, Feldkirch

**Thomas Netzer-Krautsieder**, Theologe und Exerzitienbegleiter, Feldkirch

**Zeit:** Donnerstag, 9. Mai 12.00 h – Sonntag, 12. Mai – 13.00 h

**Selbstkosten für Kurs**

**und Aufenthalt:** € 150,-

**Information und Anmeldung:**

bis 7. März 2024 bei Veronica Ilse

*berufung@kath-kirche-vorarlberg.at*

Mit: Pastoralamt der Diözese Feldkirch

**Gastfreundschaft als  
Lebensquell**  
**Bibeltage**  
**9. – 12. Mai**

In der Bibel ist die Gastfreundschaft in ihrer Vielgestaltigkeit ein häufiges Thema. Sie ist eine Kraftquelle. Sie ist Ausgangspunkt neuen Lebens. Sie ist heilsam und verbindend. Sie ist das Tor zu Gotteserfahrungen. Erlebte und gelebte Gastfreundschaft tragen zur Lebensqualität bei. Austausch, Zeit für sich, Kennenlernen von Schriftstellen und erlebte Gastfreundschaft sind eingeplant.

Leitung:

**Pfr. Erich Baldauf**, Bibelreferent der Diözese Feldkirch

**Dr.<sup>in</sup> Katharina Weiss**, Fachreferentin für religiösen Dialog in der Diözese Feldkirch

**Zeit:** Donnerstag (Christi Himmelfahrt), 9. Mai 16.00 h – Sonntag, 12. Mai 13.00 h

**Kurs:** € 90,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 252,- / EZ; € 234,- / DZ

**G'tt suchen –  
gefunden  
werden**  
**Frohbot-  
schaft.Heute**  
**18. Mai**

G'ttsuche ist ein urmenschliches Lebensthema und so erzählt auch die Bibel von solchen Suchprozessen. Was begegnet den Menschen, wenn sie G'tt suchen und wer findet hier wen? Biblische Texte können wir lesen als Spiegel unserer eigenen Suchbewegungen und Erfahrungen des Findens und Gefundenwerdens. In der Begegnung mit biblischen Texten und im gemeinsamen Dialog sollen Inspirationen für ein lebendiges *Auf-dem-Weg-sein* erlebt werden.

Dieses Pfingsttreffen des Vereins Frohbotschaft. Heute ist offen für alle, die interessiert sind.

Leitung:

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> theol. Ursula Rapp**, Salzburg

**Zeit:** Samstag, 18. Mai 9.00 – ca. 17.15 h

**Kurs:** Freiwillige Spenden

**Mittagessen:** € 17,50

Mit: *www.frohbotschaft.heute.at*

## Ausbildung zur Eltern-Kind-Gruppen-Leiter:in | Basislehrgang Kinderbetreuung

Diese modulare Ausbildung in 2 Stufen ermöglicht, von der Purzelbaum-Gruppen-Assistent:in über die Eltern-Kind-Gruppen-Leiter:in bis zum Abschluss des Basislehrgangs Kinderbetreuung zu gelangen!

---

**Lehrgang  
Purzelbaum  
Okt. 2024 –  
Juni 2025**

**Infoabend  
14. Mai  
2024**

### Zielgruppe:

- Personen, die Interesse an der Arbeit mit Eltern und Kindern haben
- Menschen, die an einer Berufsausbildung in der Kleinkindbetreuung interessiert sind
- Mütter/ Väter, die neben den Aufgaben in der Familie einen Wiedereinstieg suchen
- Personen, die bereits in Eltern-Kind-Zentren mitarbeiten
- Pädagog:innen, die am Thema Elternbildung interessiert sind

### Voraussetzungen:

- Besuch eines kostenlosen Info-Abends oder ein persönliches Beratungsgespräch
- der Stufe angepasste Deutschkenntnisse
- schriftliche Anmeldung mit Lebenslauf und Motivationsschreiben
- je nach Voraussetzung gibt es unterschiedliche Einstiegsmöglichkeiten

### Umfang:

**1. Stufe** | Eltern- Kind- Gruppen-Helfer:in – 6 Module

**2. Stufe** | Eltern- Kind- Gruppen-Leiter:in – 5 Module

Mit päd. Ausbildung ist der Einstieg in Stufe 2 möglich – Detailinfos anfordern!

**Lehrgangsstart:** Samstag, 19. Okt. 2024  
9.00 – 17.00 h | Infos anfordern!

### Abschluss:

- Zertifikat des *Forum katholischer Erwachsenenbildung Österreichs* für pädagogisch Tätige. Der Lehrgang entspricht dem Gütesiegel des Bundesministeriums für Elternbildner:innen.
- Der Abschluss der Stufen 1 und 2 ist gleichgestellt mit dem *Basismodul der Ausbildungslehrgänge für Kleinkindbetreuung, Schülerbetreuung und Kindergartenassistenz* in Schloss Hofen.

### Infoabend:

Di 14. Mai 19.00 h | Bildungshaus

Do 19. Sept. 19.00 h | Online via ZOOM

**Anmeldung:** [bildungshaus@bhba.at](mailto:bildungshaus@bhba.at)

### Lehrgangsleitung:

**Andrea Anwander**

Bildungshaus Batschuns

[andrea.anwander@bhba.at](mailto:andrea.anwander@bhba.at)

**Mag.<sup>a</sup> Wilma Loitz**

Katholisches Bildungswerk

[wilma.loitz@kath-kirche-vorarlberg.at](mailto:wilma.loitz@kath-kirche-vorarlberg.at)

Eine Initiative von Bildungshaus Batschuns und Kath. Bildungswerk Vlb. mit Unterstützung von Land Vlb. und Bundeskanzleramt für Familien und Jugend.

### Nähere Infos:

[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at) | Rubrik Lehrgänge

[www.elternbildung-vorarlberg.at](http://www.elternbildung-vorarlberg.at)



## Vergangenes erinnern – Gegenwärtiges begreifen – Zukünftiges gestalten

Biografiearbeit regt das Erinnern an, hilft Kraftquellen zu erschließen und Identität zu stärken. Sie ermutigt, Schritte für eine selbstbestimmte Zukunft zu planen. Biografiearbeit schöpft aus einer Fülle kreativer Methoden und schafft einen lebendigen Kontakt der Teilnehmenden untereinander.

**Biografiearbeit  
ressourcen-  
orientiert –  
kreativ –  
ermutigend  
Lehrgang  
Mai – Dez.  
2024**

Biografiearbeit ist in unterschiedlichen Arbeitsfeldern mit Menschen in jedem Lebensalter einsetzbar. Sie erinnern Eigenes und lassen sich von den Geschichten anderer inspirieren – Sie erleben, wie Biografiearbeit wirkt und erfahren, wie Sie biografische Angebote planen und anleiten.

### Zielgruppe:

Menschen aus sozialen, pflegerischen, seelsorgerlichen, kulturellen und pädagogischen Berufsfeldern; alle Menschen, die sich mit ihrer Biografie beschäftigen möchten

### Leben erinnern –

#### Grundlagen, Selbstreflexion | Modul 1

Mittwoch, 15. Mai 15.00 h –

Freitag, 17. Mai 15.00 h

**Sabine Sautter**, Dipl.-Sozialpädagogin(FH),  
Erwachsenenbildnerin, Pähl a. Ammersee

### Lebens-Schätze heben –

#### Kommunikation, Zeitgeschichte und Methoden | Modul 2

Mittwoch, 26. Juni 15.00 h –

Freitag, 28. Juni 15.00 h

**Karin Wimmer-Billeter**, Dipl. Sozial-  
pädagogin(FH), Erwachsenenbildnerin,  
Fürstenfeldbruck bei München | D

### Gut geplant ist halb gewonnen – Pla- nung, Didaktik und Methoden | Modul 3

Mittwoch, 18. Sept. 15.00 h –

Freitag, 20. Sept. 15.00 h

**Dagmar Köhler**, Erwachsenenbildnerin,  
Mitglied *Lebensmutig* – Gesellschaft für  
Biografiearbeit | D

### Es hat sich bewährt, wenn man

#### anfängt! Abschlusswerkstatt, Selbst- und Methodenreflexion | Modul 4

Mittwoch, 4. Dez. 15.00 h –

Freitag, 6. Dez. 15.00 h

**Sabine Sautter**, Dipl.-Sozialpädagogin(FH),  
Erwachsenenbildnerin, Pähl am Ammersee

**Umfang:** 84 Arbeitseinheiten á 45 Min.  
in 4 Modulen

**Zeit:** jeweils Beginn ab 14.30 h Austausch;

**Arbeitseinheiten:** Mi 15.00 h – Fr 15.00 h

**Lehrgang:** € 1.560,- inkl. Unterlagen

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 168,- / EZ; € 156,- / DZ / Modul

Weitere Infos: [karoline.klement@bbba.at](mailto:karoline.klement@bbba.at)  
[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

Mit: *LebensMutig* – Gesellschaft für Biografiearbeit e.V.  
Unterstützt von der Österreichischen Gesellschaft für  
Politische Bildung.

## Feierakt zur Übergabe der Trägerschaft des Bildungshauses Batschuns

In der Regel des Werkes der Frohbotschaft Batschuns heißt es: *Die Gemeinschaft soll auch immer wieder die Möglichkeit prüfen, durch eigene Unternehmen Anliegen und Aufgaben aufzugreifen. [...] Die Gemeinschaft soll auch bemüht sein, die bestehenden Unternehmen durchzutragen und sachgerecht weiterzuentwickeln. Wir müssen aber auch prüfen, inwieweit sie geänderten Umständen und Verhältnissen entsprechen.*

---

### **Abschied und Übergabe Bildungshaus Batschuns 21. Mai**

59 Jahre lang hat das Werk der Frohbotschaft Batschuns in seinem Bildungshaus Themen aufgegriffen und Seminare angeboten, die Menschen helfen sollen, besser leben zu können. Nach sorgfältiger Prüfung übergibt die Gemeinschaft das Haus nun in andere Hände.

Das Anliegen, mit Bildungsangeboten aufmerksam auf die Veränderungen in Gesellschaft und Leben zu reagieren und diese mitzugestalten und dabei den besonderen Blick auf Menschen in schwierigen Situationen zu behalten, das wird in Zukunft in Form einer kooperativen Bildungsträgerschaft der Caritas mit dem Pastoralamt, dem Vorarlberger Kinderdorf und Connexia fortgeführt. Das Haus wird an eine neu gegründete kirchliche *Stiftung Bildungshaus Batschuns* übergeben und damit in der gewohnten Eigenständigkeit weiterbestehen.

Diese Übergabe der Verantwortung für ein Haus, das für christliche Erwachsenenbildung in Vorarlberg steht, wollen wir mit allen, die sich mit dem Bildungshaus Batschuns und den Frohbotinnen verbunden fühlen, feiern.

#### **Werk der Frohbotschaft Batschuns**

**Zeit:** Dienstag, 21. Mai

16.30 h Aperitif

17.00 h Feier

**Anmeldung:** Bildungshaus Batschuns  
Anschließend sind alle zum Buffet eingeladen.

*[www.frohbotinnen.at](http://www.frohbotinnen.at)*

**Palliative Care  
Grundseminar  
für Pflege(fach)-  
assistenz  
Mai – Sept.  
2024**

Palliativpflege stellt den schwerkranken und sterbenden Menschen mit seinen Bedürfnissen in den Mittelpunkt. Selbstbestimmung und größtmögliches Wohlbefinden sollen erhalten, Schmerzen und andere belastende Symptome weitgehend gelindert werden. In diesem Grundkurs wird spezielles Fachwissen zur Symptomlinderung sowie zu psychosozialen Aspekten der Palliativversorgung vermittelt. Der Kurs richtet sich speziell an Pflege(fach)-assistent:innen, die in ihrer täglichen Arbeit oft sehr nahe mit Schwerkranken und Sterbenden in Berührung kommen.

Mit: Amt der Vorarlberger Landesregierung und dem Fonds der ehemaligen IGK (Interessenvertretung für die Gesundheit)

Leitung:

**Sabine Leithner**, DGKP<sup>in</sup>, MSc (Palliative Care), Leitung Hospiz und Palliativ Akademie Krankenhaus BHS Ried | OÖ, langjährige Erfahrung im Mobilem Palliativteam und Konsiliardienst, Grünau | A  
**Katharina Rizza**, DGKP<sup>in</sup>, MSc, Fachreferentin für Palliative Care, Batschuns  
**1. Modul:** Di 21. – Do 23. Mai 2024  
**2. Modul:** Mi 11. – Fr 13. Sept. 2024  
Arbeitszeit: 8.45 – 12.30 h | 13.45 – 17.00 h  
bzw. 8.45 – 12.30 h am jeweils letzten Tag  
**Anmeldeschluss:** Samstag, 30. März 2024  
**Kurs:** € 520,-  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung

**Demenz  
verstehen  
Als Angehöriger  
im Lot bleiben  
22. Mai**

Das Zusammenleben mit meinem Angehörigen wird schwieriger und belastender: Was ist *Demenz*? Wie erkenne ich eine beginnende Demenz? Viele Fragen beschäftigen pflegende An- und Zugehörige im Zusammenhang mit der Krankheit Demenz. Dieses Nachmittagsseminar bietet ein *Basiswissen* rund um die Krankheit Demenz und soll helfen, ein größeres Verständnis für die von Demenz betroffene Person zu entwickeln. Dabei werden die Bedürfnisse der an Demenz erkrankten Person in den Mittelpunkt gestellt. Im geschützten Rahmen der Gruppe ist es auch möglich über Erfahrungen zu sprechen und sich gegenseitige Wertschätzung zu schenken. Die Rolle als pflegende Angehörige zu verstehen, Lösungen zur Selbstpflege und Strategien zur Bewältigung des Alltags zu entwickeln, sind weitere Inhalte.

Eingeladen sind betreuende und pflegende An- und Zugehörige und Personen, die sich intensiv um einen Menschen mit Demenz kümmern.

Leitung:

**Veronika Müller**, DGKP<sup>in</sup>, CAS Lebensweltorientierte Demenzpflege, FHS St. Gallen | CH  
**Zeit:** Mittwoch, 22. Mai 13.30 – 17.00 h  
**Kurs:** € 15, beinhaltet Kuchen und Kaffee  
Ermäßigungen möglich

Mit: *Rund um die Pflege dabei*

**Zur Besinnung  
kommen  
Retreat für  
Geist und Seele  
25. Mai**

*Der Körper ist überspannt, der Geist ist müde, die Seele ist lustlos?*

Wir müssen nicht nach Indien reisen, um uns wieder mit uns selbst zu verbinden. In diesem Retreat können wir aus unserer täglichen Realität heraustreten, für ein paar Stunden nur im Hier und Jetzt leben, zu den Grundlagen unserer physischen, emotionalen und mentalen Zustände zurückkehren und so ein tieferes Bewusstsein unseres Selbst kultivieren. Wir verbinden uns mit unserem Körper, lassen unseren Geist still werden und hören auf unsere Seele. Wir schaffen Raum in Körper und Geist, finden Gelassenheit in einer hektischen Welt. Das Retreat beinhaltet

Übungen aus Yoga, Achtsamkeit und Kognitiver Verhaltenstherapie. Unser Schwerpunkt liegt dabei auf eigenem Erforschen, Erfahren und Erkennen.

Leitung:

**Danielle Feger**, Stress Counsellor und Wellbeing Trainerin, Kognitive Verhaltenstherapie, Achtsamkeit (Mindfulness-based Cognitive Therapy), Yoga (Viniyoga) Vorarlberg | London  
**Zeit:** Samstag, 25. Mai 9.00 – 17.00 h  
**Kurs:** € 120,- | **Mittagessen:** € 17,50

**City Tour  
Bregenz  
Kunst im  
öffentlichen  
Raum  
ALTER·nativ  
23. Mai**

Vorarlbergs Landeshauptstadt punktet nicht nur durch markante Kulturbauten, sondern auch durch ein langjähriges Engagement für zeitgenössische Kunst- und Kulturschaffende, deren Werke für den öffentlichen Raum angekauft wurden. Diese beeindruckende Sammlung wird auch ständig erweitert. Zahlreiche Objekte, Skulpturen, Denkmäler und Signaturen finden sich sowohl an stark frequentierten Plätzen als auch an versteckten Orten, und dennoch wollen sie mit offenen Augen erkundet werden. In einem ca. zweistündigen Rundgang durch die Innenstadt von Bregenz besuchen wir ausgewählte Kunstwerke und erfahren allerlei Wissenswertes über deren Geschichte und Bedeutung. Bei entsprechenden Anmeldezahlen wird die Gruppe geteilt.

Leitung:

**Mag.<sup>a</sup> Judith Reichart**, Leiterin Abt. Kulturservice der Landeshauptstadt Bregenz  
**Mag. Edith Lutz**, Team ALTER·nativ (Organisation, Führung in Kooperation mit dem Kulturservice)  
**Zeit:** Donnerstag, 23. Mai 9.30 – 12.30 h  
**Kurs:** € 25,-, Führung und Kaffeepause  
**Treffpunkt:** Kornmarktplatz Bregenz (ein Mitglied des Teams ist vor Ort)

**Zukunft Leben  
Klimakata-  
strophe oder  
Wohlbefinden  
für alle?  
FrauenSalon  
Vorarlberg  
28. Mai**

Wir stehen an einem Scheideweg: Bauen wir die zusammengebrochene Wirtschaft nach dem alten Plan wieder auf, oder nützen wir die Chance, es besser zu machen? Setzen wir die Ausbeutung des Planeten fort und nehmen Viren, Biodiversitätsverlust und Klimawandel in Kauf - oder verstehen wir endlich, dass wir Teil der Natur sind, und dass auf einem kranken Planeten keine gesunden Menschen leben können? Was ist unsere Aufgabe? Denn kein Land und keine Person ist zu klein oder unwichtig, etwas beizutragen.

Zu Gast:

**Helga Kromp-Kolb**, emer. Univ. Prof.<sup>in</sup>  
Meteorologie und Klimatologie, Bildung  
für Nachhaltige Entwicklung, Wien

**Zeit:** Dienstag, 28. Mai 18.30 h  
Einladung zum Aperitif;  
Veranstaltungsbeginn 19.00 h  
**Eintritt:** € 15,-  
€ 5,- für Schülerinnen und Studentinnen  
€ 20,- freiwilliger Solidaritätsbeitrag  
**Ort:** Inatura Dornbirn

**Anmeldung:**

online unter der Veranstaltung  
[www.inatura.at](http://www.inatura.at) | T +43 676 83306 4770

**Als Gastgeberinnen laden ein:**

Aglaia Poscher-Mika, Frauenreferat der Katholischen Kirche Vorarlberg; Karoline Klement, Bildungshaus Batschuns; Andrea Geiger und Stefanie Sturn, Bildungshaus St. Arbogast

**Mit:** Funktionsbereich Frauen und Gleichstellung,  
Land Vorarlberg

**Aus göttlichem  
Wurzelgrund  
Meditationskurs  
mit dem  
Gestaltsymbol  
Baum  
6. – 11. Juni**

*Der Baum ist eines der wichtigen Gestaltsymbole. In der Meditation des Baum-Symbolen kann sich ein Zugang zum Geheimnis der Dreifaltigkeit Gottes eröffnen.* Aus einem verborgenen Wurzelgrund wächst der Baum. Der Wurzelgrund ist gerade in der fernöstlichen Tradition Symbol des unfassbaren göttlichen Grundes. Und im mystischen Selbstbewusstsein Jesu ist Gott-Vater der verborgene Wurzelstock, aus dem er kam. Der Stamm steht für den Sohn. So wie man durch den Stamm die Wurzel erkennt, erkennt man durch den Sohn den Vater. Aus der verborgenen Tiefe des Wurzelstocks fließt dann der Saft des Baumes durch den Stamm, der Saft des Göttlichen, der Geist Gottes. Der Geist ist das göttliche Lebensprinzip, das den Vater und den Sohn in Wesenseinheit verbindet.

P. Painadath hat dieses neue Angebot von Meditationskursen mit dem Gestaltsymbol Baum konzipiert als einen weiteren Weg zu tieferer geistlicher Erfahrung. Der Meditationskurs findet als Schweigekurs statt.

Leitung:

**Sebastian Painadath SJ**, Gründer und Leiter des christlichen Ashrams Sameeksha in Kerala | Indien

**Zeit:** Donnerstag, 6. Juni 18.00 h –  
Dienstag, 11. Juni 9.00 h

**Kurs:** € 220,-

**Unterkunft/Verpflegung:** € 463,- / EZ

**Bitte beachten:**

- Zum Tagesablauf gehören das Sonnengebet am frühen Morgen, sechs Meditations- und zwei Reflexionseinheiten, sowie am Abend die meditative Feier der Eucharistie.
- für Meditationsübungen geeignete Kleidung mitbringen.
- Es werden vegetarische Mahlzeiten serviert.

**Achtsamkeit für  
Körper, Geist  
und Seele**  
**8. Juni**

Dieser Sommer-Tag ist eine kostbare Auszeit, um mit Hilfe des JIN SHIN JYUTSU® *Strömen* Kraft zu schöpfen und gut bei mir zu sein. Ich lege meine Hände in bestimmten Haltungen auf meinen Körper und unterstütze so mein Energiesystem hin zu mehr Harmonie. Besonders die Sommerthemen sind – neben Entspannung und Stress loslassen – Inhalte des Tages: z.B. die Hitzetage besser aushalten, die Haut unterstützen u.v.m. Die Griffe sind einfach zu erlernen und wir gehen auf persönliche Fragen und Themen ein. Der Tag ist für Kenner:innen und ebenso für Einsteiger:innen geeignet! Keine Paarübungen.

Leitung:  
**Daniela Niedermayr-Mathies,**  
JIN SHIN JYUTSU® - Praktikerin,  
Selbsthilfelehrerin, Göfis  
**Zeit:** Samstag, 8. Juni 9.00 – 17.00 h  
**Kurs:** € 105,- | **Mittagessen:** € 17,50

**Unterstützte  
Kommunikation  
für Menschen  
mit Behinderungen und  
Demenz**  
**Vielfalt.LEBEN**  
**Seminar**  
**13. Juni**

Jeder Mensch hat etwas zu sagen, wenn man ihm mit Wertschätzung begegnet und ihn dabei unterstützt. Doch wie kann es gelingen, wenn die sprachliche Kommunikation eingeschränkt ist? Daher gilt es Betroffenen neue Chancen im Bereich der Kommunikation zu eröffnen. Die Unterstützte Kommunikation umfasst all jene Maßnahmen, die die Situation von Menschen mit geistigen (kognitiven) Einschränkungen im Bereich der Kommunikation verbessern. Dabei liegt der Fokus auf der Stärkung der Selbst- und Mitbestimmung durch entsprechende Kommunikationsmöglichkeiten.

Leitung:  
**Reinhard Wohlgenannt,** Sozialpädagoge,  
Referent in UK und Demenz  
**Zeit:** Donnerstag, 13. Juni 18.00 – 21.00 h  
**Kurs:** Eintritt frei

*Mit: Rund um die Pflege daheim* und  
Verein Einzigartig

Mit der Reihe *#Frauensache* wollen wir uns zusammen mit Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Rebecca Sonnweber mit aktuellen Themen beschäftigen und ins Gespräch kommen. Wir setzen Impulse und zeigen verschiedene Sichtweisen auf.

**#Frauensache:  
Typisch  
weiblich, oder  
etwa nicht?  
13. Juni**

**Gendernormen, Stereotype und  
Sexismus im Alltag**

Gendernormen sind gesellschaftliche Konstrukte, die nicht nur bestimmte Verhaltensweisen und Eigenschaften einem Geschlecht zuschreiben, sondern auch unser Denken und Handeln beeinflussen. Diskriminierung, Stereotypisierung und Sexismus sind die Folgen. Wie entstehen solche Denkweisen überhaupt? Was versteht man unter *doing gender*? Was ist Sexismus und wo begegnet uns Sexismus überall? Was bedeutet es in unserer Gesellschaft, in Vorarlberg, eine Frau\* zu sein? Inwieweit haben Stereotypisierungen einen impliziten Einfluss auf unser Handeln im familiären und privaten Umfeld sowie unsere Ausbildungs- und Berufswahl? Welche Möglichkeiten gibt es, um mit vorherrschenden Normen zu brechen?

Leitung:

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Rebecca Sonnweber**, Sprach- und Medienwissenschaftlerin, Achtsamkeitstrainerin, Raumgeberin, Frauencoach, Pädagogin, Frastanz

**Zeit:** Donnerstag, 13. Juni 19.00 – 21.30 h

**Kurs:** € 25,-

Weiterer Termin:

**Neue Medien – alte Bilder** | Wie Diskriminierung, Gewalt und (Körper)inszenierungen ein Netz veraltete Stereotype festigen.

**Zeit:** Donnerstag, 19. Sept. 19.00 – 21.30 h

**Kurs:** € 25,-

---

**ZEN  
Jahresgruppe**

Die ZEN – Jahresgruppe ist offen für gegenstandslose Meditation wie Kontemplation: Drei Perioden stilles Sitzen im Wechsel mit stillem Gehen. Neue Teilnehmende, ob Anfänger:innen oder Fortgeschrittene, sind jederzeit herzlich willkommen!

**Zeit:** jeweils Mittwoch, 19.30 – 21.00 h  
zu Schulzeiten, in Ferienzeiten nach  
Absprache

**Informationen:**

Christian Fehr T 0664-8455178

**Entspannung  
durch Bewegung  
und Klang**  
**Erlebnis-  
nachmittag  
für Familien**  
**14. Juni**

An diesem Nachmittag sind Mamas / Papas, gerne auch Omas / Opas, gemeinsam mit Kindern im Alter von etwa 4 - 8 Jahren herzlich eingeladen, die Welt der Klangschalen und einfacher Yogaelemente zu entdecken. Gemeinsam Spaß haben, bewegen und zur Ruhe kommen, sich als Familie genießen und spüren, ein paar Ideen für einen entspannten Familienalltag bekommen. Qualitätszeit für die Familie steht hier im Vordergrund.

Leitung:  
**Sabrina Stadelmann**, Dipl. Kindergartenpädagogin, Lehrgangsführung Kinderbetreuung, Dipl. Family Support Trainerin, Dipl. Kindervitaltrainerin, Dipl. Klangenergetikerin, Bewegungspädagogin  
**Zeit:** Freitag, 14. Juni 15.00 – 18.00 h  
**Kurs:** € 46,- | mit Familienpass: € 32,-

**Grundkurs  
für Schauspieler:innen**  
**Seminar**  
**21. – 23. Juni**

Ein Seminar für Einsteiger und erst Eingestiegene! Sensibilisierung und Wahrnehmung, Interaktion, Improvisation, Rollenspiel, Arbeit mit und ohne Text, Arbeit an Körper und Stimme ...

**Infos, Ort und Anmeldung:**

Bildungshaus Batschuns

**Weitere Informationen:**

[info@lva-theaterservice.at](mailto:info@lva-theaterservice.at)

T 0660-6566836

[www.lva-theaterservice.at](http://www.lva-theaterservice.at)

[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

Leitung:  
**Anne Clausen**, Regisseurin, Autorin, Schauspielerin, Innsbruck  
**Zeit:** Freitag, 21. Juni 18.00 h –  
Sonntag, 23. Juni 12.00 h  
**Kurs:** € 195,- | Mitglieder LVA: € 165,-  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 138,- / EZ; € 126,- / DZ

**Mit:** Landesverband Vorarlberg für Amateurtheater



**Reimagining the  
(im)possible  
Das (Un)Mög-  
liche neu denken  
Vortrag  
Body Resonance®  
21. Juni**

Was möglich ist, wird begrenzt durch das, was wir uns vorstellen können. Energie fließt, wohin wir unsere Aufmerksamkeit richten und aus Gewohnheit neigen wir dazu, uns auf das zu konzentrieren, was wir bereits wissen. Um unser tiefstes Potential auszuschöpfen, müssen wir unsere natürliche Neugier fördern und einen Raum betreten, der uns für das öffnet, woran wir noch nie gedacht haben. Es ist ein Raum, in dem Unmögliches möglich wird – ein Raum, in dem Leichtigkeit und Transformation Stress und Burnout ersetzen.

Leitung:  
**David Crean**, England | Kanada  
**Zeit:** Freitag, 21. Juni 19.00 – 21.30 h  
**Kurs:** € 20,-

**Freiraum  
schaffen  
Workshop  
Body Resonance®  
22. – 23. Juni**

Unser Aufblühen in den unterschiedlichen Lebensbereichen geht einher mit der Fähigkeit, uns ungeahnte Möglichkeiten vorzustellen. Unser Fokus richtet sich oft auf das Erfüllen von Erwartungen, was unsere Vorstellungskraft und Inspiration blockiert. Dies hat Auswirkungen auf unser Wohlbefinden. Je stärker unser Sinn für Möglichkeiten getrübt ist, desto mehr Stress empfinden wir. Um das enorme Potential, das in jedem von uns steckt, freizusetzen, müssen wir Raum schaffen. Dieser Workshop arbeitet mit Erfahrungspraktiken, die natürliche und kreative Impulse fördern und den Zugang zur angeborenen Weisheit, die im Körper gespeichert ist, eröffnen. Dies ist ein inspirierender Prozess, bei dem Angst in positive Aufregung umschlägt.

Es besteht die Möglichkeit, persönliche Erfahrungen mit Blockaden, die dem Wohlbefinden und der Vorstellungskraft im Wege stehen, zu erkunden.

**Methoden:** Vortrag, Meditation, Körperwahrnehmungsübungen

Leitung:  
**David Crean**, England | Kanada  
**Zeit:** Samstag, 22. Juni 10.00 h – Sonntag, 23. Juni 16.30 h  
**Kurs:** € 305,- (Bei der Buchung dieser Veranstaltung ist der Vortrag am Freitag im Preis inkludiert)  
**Unterkunft/Verpflegung:**  
€ 101,50 / EZ; € 95,50 / DZ

---

**David Crean** ist international als Referent u.a. auf medizinischen Kongressen, als Seminarleiter und Ausbilder tätig. Aufgrund seiner jahrelangen Erfahrung hat er den Ansatz Bodyresonance® begründet. Er engagiert sich in freiwilligen Organisationen, wie das Canadian Centre for Victims of Torture, arbeitete mit Flüchtlingen in Kanada sowie für die Louisiana Himalaya Association in Indien.

**Tage der  
Kirchenmusik**  
„Jubilata deo“  
9. – 13. Juli

Seit 2013 sind die *Tage der Kirchenmusik* alle zwei Jahre Gast im Bildungshaus Batschuns. 2024 steht wie bei den Bregenzer Festspielen Musik von Carl Maria von Weber im Mittelpunkt: ist auf der Seebühne der *Freischütz* zu erleben, so ist es bei den *Tagen der Kirchenmusik* die *Jubelmesse* (Messe G-Dur op. 76). Dass diese großartige Messvertonung zeitgleich mit dem *Freischütz* entstanden ist, ist unüberhörbar. Was die *Tage der Kirchenmusik* zum besonderen Erlebnis macht? Hervorragende Referent:innen, gemeinsames Singen und Beten, Begeisterung für die Kirchenmusik, neue Impulse für Chorsänger:innen und Chorleiter:innen – und nicht zuletzt: Urlaub vom Alltag.

Gesamtchorleitung:  
**Alexandra Schmid**, Studium Kirchenmusik, Gesang und Sprechwissenschaften; Kirchenmusikerin, Chorleiterin St. Nikolaus Altstätten, Frauenfelder Oratorienchor u. Männerstimmen Ermatingen; Regelmäßig Chor- und Stimmworkshops  
**Zeit:** Dienstag, 9. Juli 9.00 h – Samstag, 13. Juli 16.00 h

**Informationen und Anmeldung:**

Patricia Hutter T +43 (0)5522 3485-205;  
[kirchenmusik@kath.kirche-vorarlberg.at](mailto:kirchenmusik@kath.kirche-vorarlberg.at)

**Infos und Folder-Download:**

[www.kirchenmusik-vorarlberg.at](http://www.kirchenmusik-vorarlberg.at)

**Veranstalter:** Kirchenmusikreferat der Diözese Feldkirch

---

**Ehrenamtlich  
Mitarbeitende  
Wir suchen  
Dich / Sie!**

Zur Kultur unseres Bildungshauses gehört Gastfreundschaft. Immer wieder dürfen wir erleben, dass Teilnehmende unserer Veranstaltungen dies wertschätzen und würdigen. Einen wesentlichen Anteil daran haben die ehrenamtlichen Abend- (ca. 18.15 – ca. 21.00 h) und Wochenenddienste (Samstagnachmittag oder Sonntagvormittag). Da sein für andere und sich zur Verfügung stellen – ein großes Geschenk für die Gäste und die Mitarbeitenden.

Wir sind auf der Suche nach Ehrenamtlichen, die sich diesen Dienst vorstellen können. Wer Interesse, Zeit und Lust hat oder jemanden kennt, der dafür ansprechbar ist, melde sich bitte bei uns T 05522-44290. Wir sind dankbar für jede Unterstützung.

Christian Kopf und die Mitarbeitenden  
im Bildungshaus Batschuns.

**Wahr und  
irrtumslos?  
Die Heilige  
Schrift im  
Faktencheck  
Sommerwoche  
14. – 19. Juli**

Schon der große christliche Gelehrte Origenes (+ 254) erkannte, dass in die biblischen Geschichten *manches hineingewoben ist, was nicht stattgefunden hat*. Diese Probleme sollen nicht die Leser:innen in Verzweiflung stürzen, sondern sie haben einen positiven Sinn: Sie sind Hinweise darauf, dass es in den Erzählungen der Bibel viel mehr zu entdecken gibt, als was man auf den ersten Blick zu erkennen vermeint. Kurzvorträge und gemeinsame Übungen erschließen Zugänge zum biblischen Text. Auf der Suche nach der *richtigen* Botschaft könnten Sie schließlich entdecken, dass es gar nicht gibt – oder vielleicht doch?

Leitung:

**Prof. Dr. Simone Paganini**, Professor für Bibeltheologie / RWTH-Aachen

**Zeit:** Sonntag, 14. Juli 18.00 h –

Freitag, 19. Juli 13.00 h

**Kurs:** € 225,- / 200,- für Freunde der THEOLOGISCHEN KURSE (inkl. Unterlagen) zzgl. Unterkunft/Verpflegung

**Info und Anmeldung:** bis 15. April 2024 (begrenzte TN-Zahl) online:

[www.theologischekurse.at](http://www.theologischekurse.at)

Info Sabine Scherbl: T 01 51552-3703

Mit: Theologische Kurse Wien

---

**Systemische  
Aufstellungen  
15. – 16. Juli**

Unser Leben und Verhalten sind geprägt von bewussten und unbewussten Bildern aus unserer persönlichen Geschichte. Die Aufstellungsarbeit ermöglicht einen tiefen Einblick in unsere persönlichen Systeme (Familie, Beruf, unsere Person). Es werden Zusammenhänge und deren Auswirkungen sichtbar und erlebbar. Daraus entstehen Hinweise auf mögliche Veränderungs- und Lösungsschritte und damit Chancen, Frieden zu finden mit sich selbst und anderen, zum Heilwerden und zum Freiwerden von Verstrickungen und Verletzungen. Das Seminar richtet sich an Männer und Frauen ab 23 Jahren. Für Frauen in der Schwangerschaft ist die Teilnahme nicht ratsam.

Leitung:

**Mag.<sup>a</sup> Hemma Tschofen**, Psychologin, Psychotherapeutin, Systemaufstellerin im ÖfS, Bregenz

**Zeit:** Montag, 15. Juli 9.00 h –

Dienstag, 16. Juli 18.00 h

**Kurs:** € 295,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 101,50 / EZ; € 95,50 / DZ

Die Übernachtung im Bildungshaus wird empfohlen, da es eine Abendeinheit gibt.

**Kontemplative  
Exerzitien  
Hinführung  
und Vertiefung  
in das JESUS-  
und HERZENS-  
GEBET**

**21. – 30. Juli**

*Im Menschen selbst, in seiner innersten Mitte geschieht das Leben Gottes. Genau da wird der Mensch er selbst, wo er sich als Ort des höchsten und lichtesten Seins erkennt. (Alfred Delp SJ)*

In den Kontemplativen Exerzitien lassen wir uns von diesem uns innewohnenden Geheimnis göttlicher Gegenwart aufnehmen und in jenes verwandeln, das wir, kaum es ahnend, sind. Grundlage sind *Ignatianische Spiritualität* und Wegschritte der *Kontemplativen Exerzitien* nach Franz Jalics SJ: mehrere Stunden gemeinsame stille Meditation, Leibübungen / Wahrnehmungsübungen, persönliche Begleit-gespräche, tägliche Eucharistiefeyer mit Impuls, durchgehendes Schweigen.

Für Menschen, die Erfahrung haben mit längeren Zeiten des Schweigens und psychisch belastbar sind.

Leitung:

**Sr. Kristina Wolf MMS,**  
Meditationszentrum Frankfurt  
**Ernst Ritter,** Klösterle am Arlberg

**Zeit:** Sonntag, 21. Juli 18.00 h –

Dienstag, 30. Juli 14.00 h

**Kurs:** € 195,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 804,- / EZ

TN-Zahl begrenzt

**Zen Basic  
4. – 10. Aug.**

*Wollen Sie so weiterleben wie bisher, oder können Sie sich auch einen Aufbruch vorstellen, um Neuland zu riskieren? Warten wir doch nicht, bis die Kräfte nicht mehr ausreichen, uns vom Zerstreuen des Lebens zu verabschieden! Die Entscheidung für den *Richtungs-Wechsel* ist im Hier und Jetzt zu fällen. Unsere *Lebens-Zeit*, die zu verantworten uns aufgetragen ist, ist begrenzt. Die Zeit drängt, den Fesseln des Zeitgeistes auf die Spur zu kommen. Ja, es gilt, dass das uns vom Leben Trennende erkannt wird, um davon befreit zu werden. Übung und Verzicht ist der Weg, der uns davor bewahrt, weiterhin den manipulierenden Kräften ausgeliefert zu sein. Das wahre *Identisch-sein* lässt uns erkennen, dass wir in der Pflicht stehen, dem *Leben-Feindlichen* bewusst entgegen zu treten. Was hier ansteht, ist uns selbst zu schauen, denn erst das öffnet uns für das je größere Ganze.*

Leitung:

**P. Gebhard Kohler,**  
Gründer der ZJC-rsl, Japan

**Zeit:** Sonntag, 4. Aug. 18.00 h –

Samstag, 10. Aug. 9.00 h

**Kurs:** € 195,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 516,50 / EZ

[www.zen-jou.org](http://www.zen-jou.org)

**Zen Sesshin**  
**10. – 16. Aug.**

Die Zen-Jou Community – *return to the source of life* – zielt in ihrer *Grund-Intention* auf das Einlösen der Reintegration des Menschen in seine *Lebens-Quelle*. Es geht um das Heraus aus dem kollektiv vermittelten *Wahrheits-Anspruch*, der Zerstörerisches in sich birgt. Deshalb will Zen-Jou – Übung und Verzicht – im Durchleiden des eigenen *So-seins* dazu führen, die uns je aufgetragene Verantwortung für das Ganze der *Lebens-Gemeinschaft* zu erkennen und mitzutragen. Das Einlassen des in Übung und Verzicht Wahrgenommenen lichtet allmählich das unser Erkennen Beeinträchtigende, dessen Wirkweise wir uns kaum bewusst sind, so dass wir nicht dem scheinbar tragenden Miteinander aus dem suggestiv manipulierten *Ich-Bewusstsein*

verfallen. Erst dadurch öffnet sich unser Bewusstsein hin auf den vom Schöpfer in unserem Dasein gestifteten Sinn: *Unser Handeln kann dann aus seinem bewusst gewordenen Verwiesen-sein Tat werden.*

Leitung:

**P. Gebhard Kohler,**

Gründer der ZJC-rsl, Japan

**Zeit:** Samstag, 10. Aug. 18.00 h –

Freitag, 16. Aug. 9.00 h

**Kurs:** € 195,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 516,50 / EZ

*www.zen-jou.org*

**Die Weisheit**  
**der Träume**  
**und der Sterne**  
**Seminar**  
**4. – 8. Sept.**

Unsere Träume offenbaren uns die Wirklichkeit und Weisheit des kreativen Potentials unserer menschlichen Psyche. Auf dem Hintergrund der Tiefenpsychologie nach C. G. Jung und Erich Neumann lernen wir in der praktischen Traumarbeit die symbolische Sprache unserer Träume kennen und deren verborgenen Sinn erspüren. Die kosmische Dimension der *Sternen-Weisheit* (Astro-Sophia) vermittelt uns die archetypische Zeitqualität unserer eigenen Geburtszeit, die in unserer Psyche, in unserem Leib und in unserem Bezug zur Welt zum Ausdruck kommt. Dabei lernen wir die Symbolik und Bedeutung unseres Geburtshoroskops (das beim Seminarleiter angefordert werden kann) kennen.

Rituelle Aufstellungen, Übungen und Gebärden dienen uns zur weiteren Vertiefung und Integration in unseren *All-Tag*.

Leitung:

**Gerhard M. Walch,** Dipl. Leib-, Atem-,

Stimm-, Tanz- und Psychotherapeut,

Dozent an C. G. Jung Instituten, Buch-

autor, Herausgeber; freie therapeutische

Praxis in Lochau | *www.walch.jetzt*

*opus-magnum.com/walch-gerhard*

**Zeit:** Mittwoch, 4. Sept. 18.00 h –

Sonntag, 8. Sept. 13.00 h

**Kurs:** € 380,-

**Unterkunft/Verpflegung:**

€ 336,- / EZ; € 312,- / DZ

Weitere Termine und Informationen zu unseren Veranstaltungen finden Sie unter:  
*www.bildungshaus-batschuns.at*

**DEMENZ  
TANDEM  
Begleitung,  
Beratung für  
Angehörige und  
Zugehörige**

**Einzelpersonen  
Familien  
Kleingruppen**

Angehörige und Zugehörige sind in der Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz oft sehr gefordert.

Mit DEMENZ TANDEM bietet das Bildungshaus Batschuns eine auf die persönliche Situation daheim zugeschnittene Begleitung und Beratung mit folgenden Themen an:

- Hintergrundwissen, Symptome und veränderte Verhaltensweisen bei Demenz
- passende Entlastungs- und Unterstützungsangebote
- wertschätzende Kommunikation (Validation)
- Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch
- Bearbeitung von individuellen Fragestellungen
- Begleitung und Entwicklung von Lösungen im Umgang mit Demenz

**Gesprächs-  
gruppen für  
betreuende  
und pflegende  
Angehörige  
Bregenzerwald**

Die Betreuung und Pflege von Angehörigen bringen große zeitliche, körperliche und seelische Belastungen mit sich. Niemand kann das so gut verstehen wie Menschen, die in einer ähnlichen Situation sind. Im geschützten Rahmen bietet die Gruppe Gelegenheit zum gegenseitigen Austausch, zum Auftanken und Aufatmen, um wieder Kraft zu schöpfen.

**Demenz –  
Gesprächs-  
gruppen  
Bildungshaus  
Batschuns**

**... für betreuende und pflegende  
Angehörige von Menschen mit Demenz**  
Die Betreuung und Pflege eines Menschen mit Demenz ist oft herausfordernd und anspruchsvoll. Der Nachmittag bietet Gelegenheit im kleinen Kreis über das zu sprechen, was Angehörige besonders bewegt.

Die Treffen werden von geschulten DEMENZ TANDEM Fachpersonen in der Nähe des Wohnortes geleitet. Diese finden in einem geschützten Rahmen zum individuell gewählten Zeitpunkt statt.

**Zeitungsfang:** Bis zu 3 Termine in Abständen von mehreren Wochen zu je 2 Stunden. Die Kosten werden vom Amt der VlbG. Landesregierung übernommen.

**Information und Anmeldung:**  
christiane.massimo@bhba.at  
T 05522 44290-23 | M 0664 3813047  
[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

*Mit: Rund um die Pflege daheim*

Bei Interesse wenden Sie sich an:  
**Vorderwald**  
Renate Eugster | M 0664 886 226 70  
**Mittelwald**  
Verena Marxgut | T 05512 22 000  
**Hinterwald**  
Anneliese Natter | M 0664 186 450 0

*Mit: Rund um die Pflege daheim*

**Nähere Infos:**  
christiane.massimo@bhba.at  
T 05522 44290-23 | M 0664 3813047  
**Termine:** [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

**Mit:** DEMENZ TANDEM

**Rund um die  
Pflege daheim**

Betreuende und pflegende Angehörige sind uns ein wichtiges Anliegen! Im Rahmen von *Rund um die Pflege daheim* bieten wir an mehreren Orten, in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen, Vorträge für betreuende und pflegende Angehörige sowie Interessierte an. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

---

**Rankweil  
kleiner  
Vinomnasaal**

**Ziemlich beste Jahre –  
Wir brauchen ein neues Bild des Alters!**  
Dr. Franz Josef Köb, Autor  
Zeit: Dienstag, 9. April 18.00 – 19.30 h

**Information und Anmeldung:**  
Stelle Mitand | T 0664-8391421  
**Ort:** kleiner Vinomnasaal, Rankweil

---

**Bregenz  
Lebensraum  
Bregenz**

**Futter fürs Hirn**  
Isabelle Naumann, Physiotherapeutin  
Zeit: Donnerstag, 18. April 18.00 – 19.30 h

**Information und Ort:**  
Stadtteilzentrum Mariahilf | T 05574-527 00  
Clemens-Holzmeister-Gasse 2, Bregenz  
lebensraum@lebensraum-bregenz.at

---

**Dornbirn  
Treffpunkt  
an der Ach**

**Wege aus Einsamkeit und  
Sucht (im Alter)**  
Prim. Dr. Philipp Kloimstein, MBA  
Zeit: Donnerstag, 25. April 18.00 – 19.30 h

**Gutes Wohnen im Alter**  
Dr.<sup>in</sup> Dipl. Ing.<sup>in</sup> Eva Lingg-Grabher,  
Architektin, Dozentin FH Ostschweiz  
Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Nicola Hilti,  
Wohnsoziologin, FH Ostschweiz  
Zeit: Donnerstag, 16. Mai 18.00 – 19.30 h

**Information und Anmeldung:**  
Amt der Stadt Dornbirn  
Pflege und Care Management  
T 05572 306 3155 | pflege@dornbirn.at  
**Ort:** Treffpunkt an der Ach  
Höchsterstraße 30, Dornbirn

## Ausstellung

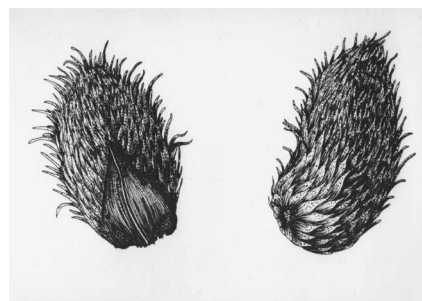
### **Cubiculum curiositatis (die Wunderkammer)**

Ein poetischer  
Zugang zu  
Sammlungen

**Melanie  
Berlinger**

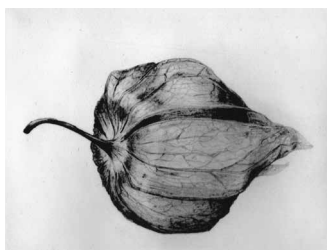
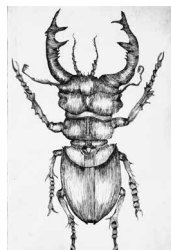
Die Ausstellung *Cubiculum curiositatis* ist eine Hommage an die historischen Wunderkammern des 16. und 17. Jahrhunderts, die als Sammlungen von Kuriositäten und Wundern aus der Natur galten. Präparierte Insekten und Pflanzen aller Art bildeten einen Großteil des breiten Spektrums an Exponaten, die in diesen Sammlungen zu finden waren. Diese Darstellungen von Pflanzen waren oft in Form von botanischen Illustrationen,

Gemälden, getrockneten Pflanzen, Herbarien oder sogar Miniatur-Gärten in speziellen Behältern präsentiert. Das Verhältnis zwischen botanischer Kunst und Wissenschaft ist keine abgeschlossene Historie, sondern eine stellenweise lebendige Geschichte, welche die Gegenwart prägt und formt. Sie ergänzt moderne Technologien und bringt eine ästhetische Dimension in die wissenschaftliche und kulturelle Wertschätzung von Pflanzen.



**Vernissage**  
26. April  
19.30 h

**Dauer**  
26. April –  
8. Sept. 2024



Bilder: M. Berlinger | [www.melanieberlinger.at](http://www.melanieberlinger.at)

1984 im Bregenzerwald geboren, hat Melanie Berlinger an der Akademie der Bildenden Künste Wien und an der Universität für Angewandte Kunst Wien studiert. Der Schwerpunkt von Melanie Berlinger liegt im Tiefdruck, ihre Arbeiten druckt sie in der eigenen Werkstatt im Bregenzerwald. In ihrem künstlerischen Werk widmet sie sich hauptsächlich botanischen Illustrationen und präzise gezeichneten Insekten. Der genaue Blick auf nahezu Alltägliches und Ungewohntes schafft Kunstwerke, die in ihrer detailgenauen und präzisen Darstellung bestechen. Melanie Berlinger findet und sammelt ihre Fundstücke bei Spaziergängen. Hierbei richtet sich die Idee des Sammelns von Fundstücken auf die „Geste des Sammelns als Prozess“, anschließend konzentriert sie sich auf dessen Ergebnis, die Sammlung. Getrieben von der systematischen Suche nach etwas, oder manchmal nur angetrieben durch pure Neugier, entsteht ein kleines Archiv, das nach und nach durch Zeichnungen und Radierungen visualisiert wird. Melanie Berlinger lebt und arbeitet in Vorarlberg (Schlins / Mellau).



## Laufende Veranstaltungen

**Marriage Encounter Monats-Treffen**  
13. April, 11. Mai, 8. Juni

**Johannes Kamenik Gedenktag**  
17. April

**Purzelbaum Basislehrgang | Stufe 3**  
20. April

**Theol. Fernkurs – Studienwochenenden**  
26. – 28. April

**24. Interprofessioneller Palliativbasis-  
lehrgang 2024**  
2. – 5. Mai, 12. Juni, 12. – 15. Sept.

**Schreiben fürs Theater | Grundkurs**  
11. – 12. Mai

**Purzelbaum Qualifizierung | Stufe 2**  
17. – 18. Mai, 15. Juni, 28. Juni

**Trauer erwärmen | Lehrgang**  
3. – 6. Juni

**Palliative Care für Pflege(fach)assistenz**  
11. – 13. Sept.

**Zen – Jahresgruppe**  
jeweils Mittwoch 19.30 – 21.30 h

**Tai Ji – Jahresgruppe**  
jeweils Mittwoch 8.30 – 10.30 h

**Einfaches Gebet**  
jeweils Dienstag 19.45 h

## Vorschau

### Trauer erwärmen Lehrgang mit Großer Basis- qualifikation 2024 – 2026

Der Lehrgang *Trauer erwärmen* will dazu beitragen, dass Menschen, die in den verschiedenen Einrichtungen tätig sind, das komplexe Phänomen des schmerzlichen Verlustes besser verstehen lernen, damit sie Trauernde unterstützen können dieser Erfahrung zu begegnen. Auseinandersetzung mit eigenen Verlusterlebnissen und Trauerprozessen, Vermittlung von Wissen und Einüben praktischer Begleitungsstandards halten sich die Waage. Eingeladen sind Pflegekräfte, Ärzt:innen, (Psycho)Therapeut:innen, Sozialarbeiter:innen, Seelsorger:innen, Hospizmitarbeiter:innen.

Kursleitung:  
**Monika Müller, M.A.**, Therapeutin, Fachbuchautorin, Supervisorin, Rheinbach | D  
**Dipl.-Psych. Thorsten Adelt**, Supervisor, Ausbildung: Psychodrama, Gestalttherapie, u.a.; Bonn | D

**Termine:** 28. – 31. Okt. 2024 /  
3. – 3. März 2025 / 26. – 29. Mai 2025 /  
29. Sept. – 2. Okt. 2025 / 5. Modul (2026)  
**Kurs:** € 350,-/ Modul; einmalig € 250,-  
Anmeldegebühr und Materialkosten  
zzgl. Unterkunft/Verpflegung  
**Anmeldeschluss:** 30. Aug. 2024

Weitere Infos: Detailprospekt unter  
[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

Mit: Österr. Krebshilfe Vlbg., Caritas Hospiz Vlbg.

## Vorschau

### DAS·UN·DENKBARE·TUN

Philipp Oberlohr, Wien  
Workshop: 6. Sept.  
Masterclass: 7. Sept.

### Demenz eine Krankheit verstehen - als Angehöriger im Lot bleiben

Veronika Müller, Feldkirch  
19. Sept.

### #Frauensache | Neue Medien – alte Bilder

Wie Diskriminierung, Gewalt und  
(Körper)inszenierungen ein Netz  
veraltete Stereotype festigen  
Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Rebecca Sonnweber  
19. Sept.

### Singen für inneren und äußeren Frieden

Jamila M. Pape, Aachen | D  
27. Sept.

### Den Himmel auf die Erde bringen

Jamila M. Pape, Aachen | D  
28. – 29. Sept.

### Kinder mit Strömen begleiten

JIN SHIN JYUTSU®  
Daniela Niedermayr-Mathies, Göfis  
4. Okt.

### Atem – Bewegung – Stimme Heilende Energiequellen aktivieren

Dr.<sup>in</sup> Lisa Malin, Feldkirch | Wien  
5. Okt.

### Spezielle Gesprächssituationen und besondere Auftritte | Reden ist Gold ...

Renée Hansen, Frankfurt | D  
7. – 8. Okt.

### Übergänge im Leben gestalten Biografiearbeit

Sabine Sautter, Pähl am Ammersee | D  
10. – 11. Okt.

### Stimmig!? Seminar zur Stimmhygiene

Stefanie Kammerlander BSc, Bludenz  
11. Okt.

## Pädagogische Fachtagung

Ganz

MenschSein

8. Nov. 2024

Die letzten Jahre waren geprägt von Veränderungen – für uns persönlich, unsere Arbeitswelt, unsere Gesellschaft. Durch vielfältige Krisen und Einzug der *KI* in alle Lebensbereiche sind wir in unserem ganzen MenschSein angefragt. Wie antworten wir auf Unvorhersehbarkeit und die daraus resultierende Unsicherheit? Ist es eine Reaktion des Rückzugs, der Resignation, der Angst? Oder können wir uns öffnen – für uns selbst, füreinander, für verschiedene Ansichten, für neue Ideen und andere Arten der Zusammenarbeit und des Zusammenlebens? Gelingt es uns, Räume zu schaffen, in welchen Altes

gewürdigt und losgelassen werden darf und gleichzeitig das Neue bereits sichtbar wird und Einzug hält? Können wir uns die Möglichkeit vorstellen, dass Vielfalt, Unterschiede und Widersprüche zu einem neuen Ganzen verbunden werden?

**Zeit:** Freitag, 8. Nov. 14.00 – 21.00 h

**Kurs:** € 125,- inkl. Verpflegung und Tagungsunterlagen

Die Tagung wird inhaltlich von der Bildungsdirektion f. VlbG. und der Pädagogischen Hochschule VlbG. als Fortbildung anerkannt. Lehrpersonen, die Interesse an der Teilnahme haben, werden ersucht, zeitgerecht im Vorhinein einen Dienstreiseantrag bei Abteilung PräS/3, Bildungsdirektion f. VlbG. zu stellen.

## Vorschau

### Kinder in Krisen begleiten | Seminar

Dr. Jan-Uwe Rogge | D

11. Okt.

### Wie Sie reden, damit ihr Kind zuhört

Vortrag mit Dr. Jan-Uwe Rogge | D

11. Okt.

### Methoden der biografischen Theaterarbeit | Lebensspuren

Julia Strehler | D

18. – 20. Okt.

### Systemische Aufstellungen

Ulrike Tschofen, Bregenz

21. – 22. Okt.

### Vorarlberger Hospiz- und Palliativtag

Verirrungen am Weg ...

9. Nov.

### Schreiben fürs Theater – Grundkurs mit Stefan Vögel | 2 Module

9. Nov., 30. Nov.

### Versöhnung – Vergebung – Vertrauen

Dr.<sup>in</sup> theol. et phil. Monika Renz | CH

Univ.-Prof. Dr. Roman A. Siebenrock

9. – 10. Nov.

### Resilienz – Stark für mich / stark für andere | Workshopreihe

Nicole Schliz, Wangen | D

15. Nov., 13. Dez. 2024 | 10. Jän. 2025

## Interkulturelle Kompetenz Lehrgang März – Okt. 2025

### Leben und Arbeiten in interkulturellen Zusammenhängen

Der Lehrgang bietet die Möglichkeit, sich mit der migrationsbezogenen Diversität in Österreich und in Vorarlberg zu beschäftigen. Erfahrungen mit Zugehörigkeit, Fremdheit und Identität werden thematisiert. Ein besonderer Fokus ist das Zusammenleben und -arbeiten von Menschen mit unterschiedlichen nationalen Herkünften, verschiedener Sprachen und Religionen.

**Zielgruppe:** Menschen aus Verwaltung in Gemeinde, Bezirk und Land; Personalverantwortliche, Leitende in Betrieben, Ausbilder:innen; Sozialbereich, Bildungseinrichtungen, Jugendarbeit, Vereine, Initiativen ... Menschen mit und ohne Migrationshintergrund

### Fachreferierende:

Mag.<sup>a</sup> FH Lisa Kolb - Mzalouet,  
Dr.<sup>in</sup> Elisabeth Allgäuer-Hackl, MA;  
Dr.<sup>in</sup> Eva Grabherr; Mag.(FH) Bernd Klisch;  
Dr. Markus Barnay; Mag. Klaus Feurstein;  
Michael Rauch, DAS; Mustafa Can,  
Dipl. Päd., BEd; Maja Miller, BA; uam.

**Start:** 4. – 5. März 2025

**Umfang:** 4 x 2 Tage | 3 Abende; 2 Exkursionen | 80 Unterrichtseinheiten á 45 Min. Aufgrund der aufbauenden Struktur ist die Teilnahme am gesamten Lehrgang erforderlich. Abschluss mit Zertifikat.

**Lehrgang:** € 1.510,- zahlbar in 2 Raten

**Nähere Infos:** [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

Prospekt anfordern: [bildungshaus@bbba.at](mailto:bildungshaus@bbba.at)

T +43 (0)5522 44 290-0

In Zusammenarbeit mit okay.zusammen leben,  
Projektstelle für Zuwanderung und Integration.  
Unterstützt vom Amt der VlbG. Landesregierung und  
der Österr. Gesellschaft für Politische Bildung

## Werk der Frohbotschaft Batschuns

### Nichts ist so beständig wie der Wandel (Heraklit)

*Die Zeichen der Zeit erkennen* und entsprechende Antworten darauf finden, das war und ist ein Grundanliegen unserer Sendung. Das war und ist uns auch in der Bildungsarbeit seit der Gemeinschaftsgründung 1947 wichtig. Diese *Zeichen* gilt es auch in unserer Gemeinschaft wahrzunehmen und darauf zu reagieren. Wir sind eine kleiner- und älter werdende Gemeinschaft, deren Kräfte bemessen sind. Nach einem längeren Entscheidungsprozess haben wir entschieden, dass wir das Bildungshaus Batschuns in andere Hände legen wollen. In den darauffolgenden Gesprächen und Verhandlungen sind wir darin bestärkt worden, dass es gut ist, das Bildungshaus mit neuer Kraft weitergehen zu lassen. So freuen wir uns, dass das Bildungshaus Batschuns auf Basis einer kirchlichen Stiftung und betrieben durch die Caritas Vorarlberg mit einem Konzept, das unserem Sendungsauftrag sehr entspricht, weitergeführt wird.

So heißt es für uns Abschied zu nehmen. Wir tun dies mit großer Dankbarkeit. An erster Stelle bedanke ich mich im Namen des Werkes der Frohbotschaft Batschuns sehr herzlich bei allen, die unsere Angebote im Bildungshaus genutzt, uns ihr Vertrauen, ihre Treue und auch ihre Spenden geschenkt haben und bitte darum, weiterhin so verbunden mit dem Bildungshaus zu bleiben.

Ein großer Dank gilt den haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen, die durch ihr Mitwirken das Haus beseelen und unseren Geist weitergeführt haben.

Und auch wenn es noch ein paar Monate zu früh ist, möchte ich mich an dieser Stelle ganz besonders bei Geschäftsführer Mag. Christian Kopf für 25 Jahre Leitung des Bildungshauses Batschuns bedanken. Er hat in großer Beständigkeit das Haus als einen Ort der Bildung, Begegnung und Spiritualität geführt und ist dabei nicht müde geworden, den Geist unseres Gründers Dr. Edwin Fasching wach zu halten. Das zeigt sich in seiner Leidenschaft für die Bibel ebenso wie in einem aufgeschlossenen Verständnis von Kirche und Christsein. Über Vorarlbergs Grenzen hinaus steht Christian Kopf für christliche Erwachsenenbildung in den verschiedensten Bereichen. So wie Dr. Fasching vor fast achtzig Jahren erkannte, dass Bildung die Antwort auf die sich wandelnde Welt ist und Batschuns zu einem Zentrum der Erwachsenenbildung machte, so hat Christian Kopf ein Vierteljahrhundert davon deutlich geprägt. Wir sagen ein großes Vergelt's Gott!

*Im Vertrauen, dass durch die bevorstehenden Veränderungen unser Anliegen seine positive Weiterentwicklung erfährt, grüßt Sie herzlich*

*Brigitte Knünz*

Leiterin der Gemeinschaft  
Werk der Frohbotschaft Batschuns

Mähdlegasse 6a, 6850 Dornbirn  
T +43(5572)401019 | info@frohbotinnen.at  
www.frohbotinnen.at

## Neue Trägerschaft

Das Bildungshaus Batschuns ist ein Ort mit einer starken Tradition. Seit mehr als 60 Jahren gehen von hier wichtige Impulse für Menschen und für die Region aus. Und der Ort und sein Charisma haben Potenzial für die Zukunft.

Für uns und unsere vier Einrichtungen ist es eine besondere Ehre und es erfüllt uns mit Dankbarkeit, dass uns das Werk der Frohbotschaft Batschuns, der Verein Bildungshaus Batschuns und die Diözese die Möglichkeit geben, die Geschichte des Bildungshauses gemeinsam weiterzuschreiben.

Die Frohbotinnen und das Bildungsteam in Batschuns stellen sich seit eh und je die Frage, der auch wir uns für diesen Ort verpflichtet wissen: Was sind die *Zeichen der Zeit*, was brauchen die Menschen und die Gesellschaft heute und was kann Erwachsenenbildung dazu beitragen? Sicher scheint uns: Was wir aktuell und die nächsten Jahre privat, beruflich und gesellschaftlich vertieft lernen und gemeinsam schaffen müssen, ist ein konstruktiver Umgang mit vielfältigen Veränderungen. Der Klimawandel, die demografische Entwicklung unserer Gesellschaft, die Verteilungs- und Gerechtigkeitsfragen, der Wandel der Familienstruktur und Geschlechterrollen, die Digitalisierung und neue Möglichkeiten der Kommunikation und weltweiten Vernetzung, die Herausforderungen für demokratische Partizipation und die De-Institutionalisierung von Religiosität und Spiritualität sind mächtige Treiber von Veränderung.

Unser Anliegen ist es, Menschen, Unternehmen und Institutionen zu ermutigen, zu befähigen und zu unterstützen, diese Veränderungen unserer Zeit aktiv mitzugestalten und sich dabei an Bildern eines fairen, solidarischen und nachhaltigen Wandels auszurichten. Die aktuellen thematischen Schwerpunkte in Batschuns fügen sich hier bestens ein.

Wir sind überzeugt, dass das Verstehen, Lernen und Gestalten von Veränderung in unserer komplexen Welt die Vielfalt unterschiedlicher Perspektiven und ein kooperatives Zusammenwirken erfordern. Folglich ist es nur konsequent, auch die Trägerschaft für das Bildungshaus in Form eines Kooperationsprojektes wahrzunehmen. Die Caritas wird diese in gemeinsamer Verantwortung mit der *connexia* – Gesellschaft für Gesundheit und Pflege, dem Pastoralamt der Diözese und dem Vorarlberger Kinderdorf übernehmen.

Der Ort hoch über dem Rheintal und das Haus mit seiner Architektur, seinem Geist und seiner Kultur der Gastfreundschaft bieten alles, um vom Leben für das Leben in Veränderung zu lernen. Wir freuen uns auf jede und jeden, der bzw. dem wir in Batschuns einen Rahmen bieten können, um sich für einen guten nächsten Schritt im Kleinen oder Großen auszurichten.

*Walter Schmolly, Caritas Vorarlberg  
Martin Hebenstreit, connexia  
Martin Fenkart, Pastoralamt  
Simon Burtscher Mathis, Vorarlberger  
Kinderdorf*

## Vom Leben fürs Leben lernen.

---

## Anmeldung

Bitte melden Sie sich für jede Veranstaltung möglichst frühzeitig telefonisch oder schriftlich an. Bei einem Kursbeitrag über € 22,- wird Ihnen eine Rechnung zugeschickt. Bei einem Kursbeitrag bis zu € 22,- erhalten Sie die Rechnung vor Ort. Sollten Sie an einer gebuchten Veranstaltung verhindert sein, informieren Sie uns umgehend.

### Stornobedingungen:

Bei Abmeldung in den letzten zehn Tagen vor Kursbeginn sind 80% der Teilnahmegebühr fällig. Bei Abmeldung oder Nicht-Erscheinen am Kurstag muss der gesamte Kursbeitrag bezahlt werden, außer Sie lassen sich vertreten. Falls der Kurs abgesagt werden muss, wird die gesamte Summe refundiert. Für Lehrgänge gelten separate Stornobedingungen. Diese sind bei der jeweiligen Ausschreibung angeführt.

**Anmeldungen:** +43(0)5522 / 44 2 90 - 0 | bildungshaus@bhba.at

**Öffnungszeiten:** Mo – Fr 8.00 – 12.00 h und 13.00 – 17.00 h | Sa 8.00 – 12.00 h  
oder online auf unserer Homepage: [www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

### Bankverbindungen:

Österreich: Vorarlberger Volksbank

IBAN: AT87 4571 0001 0100 6101 | BIC: VBOEATWWVVG

Schweiz | FL: Alpha Rheintal Bank

IBAN: CH85 0692 0016 1900 52710 | SWIFT: ARBHCH22

Die Bezahlung mit Bankomatkarte ist im Bildungshaus möglich.

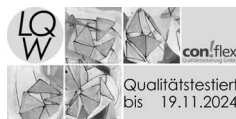
---

## Sie suchen Seminarräume?

Wir freuen uns, wenn andere Organisationen und Institutionen die Infrastruktur unseres Hauses nützen. Wir verfügen über 2 große (ca. 125 m<sup>2</sup>), zwei mittlere (ca. 65 m<sup>2</sup>) und zwei kleinere (ca. 27 m<sup>2</sup>) Seminarräume mit moderner, technischer Ausstattung. Weiters können wir Ihnen 34 Einzel- und 10 Zweibettzimmer mit max. 63 Betten anbieten. Besonders schätzen unsere Gäste die vorzügliche Küche, die angenehme Atmosphäre und die herrliche Lage über dem Rheintal. Nehmen Sie bitte frühzeitig Kontakt mit uns auf, wir machen Ihnen gerne ein Angebot!

---

## Geprüfte Qualität



---

## Mitgliedschaft



---

## Dank

Wir danken allen, die das Bildungshaus Batschuns durch Spenden unterstützen.

---

Dieses Programmheft haben unterstützt

Weichselbraun  
Versicherungsmakler GmbH  
6830 Rankweil, Alemannenstraße 49  
[www.weichselbraun.at](http://www.weichselbraun.at)



Brauerei Fohrenburg GmbH & Co KG  
Fohrenburgstr. 5, Postfach 192  
6700 Bludenz  
[www.fohrenburger.at](http://www.fohrenburger.at)



Rauch Fruchtsäfte GmbH & Co OG  
Langgasse 1  
6830 Rankweil  
[www.rauch.cc](http://www.rauch.cc)



Wir bedanken uns für die Förderung bei

Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft und Forschung  
[www.bmb.gv.at](http://www.bmb.gv.at)



Diözese Feldkirch  
Bahnhofstraße 13  
6800 Feldkirch  
[www.kath-kirche-vorarlberg.at](http://www.kath-kirche-vorarlberg.at)



Vorarlberger Landesregierung  
Landhaus Bregenz  
[www.vorarlberg.at](http://www.vorarlberg.at)



---

**Ermäßigung mit Vorarlberger Familienpass**

Familien erhalten mit Familienpass bei zahlreichen Eltern-Kind-Veranstaltungen einen 30-Prozent-Rabatt auf den Kursbeitrag. Entsprechende Familienpass-Kursbeiträge sind im Programmheft separat ausgewiesen.



## Bildungshaus Batschuns

Ort der Begegnung

Kapf 1, 6835 Zwischenwasser / A

T +43(0)5522/44 2 90-0, F 44 2 90-5

[www.bildungshaus-batschuns.at](http://www.bildungshaus-batschuns.at)

[bildungshaus@bhba.at](mailto:bildungshaus@bhba.at)

Für alle Veranstaltungen bitten wir um frühzeitige Anmeldung

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Bildungshaus Batschuns

Für den Inhalt verantwortlich:

Mag. Christian Kopf und

Karoline Klement

Freiwillige Unterstützung: EURO 20,-

Druck: Thurnher Rankweil

Gestaltung: Felder Grafikdesign

und Bildungshaus Batschuns

Titelseite: Maria Mascher-Felder

Österreichische Post AG

SM 022031675 s

Bildungshaus Batschuns

Kapf 1, 6835 Zwischenwasser

**Anfahrt Bahn/Bus:**

Schnellzugbahnhof Feldkirch, Bahnhof

Rankweil, Landbus-Linie 495:

Rankweil-Laterns bis Bildungshaus

**Auto:** Autobahnausfahrt Rankweil,

Richtung Laternsertal bis Bildungshaus

**Rufbus:**

Samstag: 06:30 bis 20:00 Uhr

Sonn- und Feiertage: 08:00 bis 20:00 Uhr

Ein- und Ausstiegsstellen:

- Bildungshaus Batschuns
- Rankweil Bahnhof
- Rankweil Konkordiaplatz

**Tel. Voranmeldung:** min. 1 Stunde bis max.

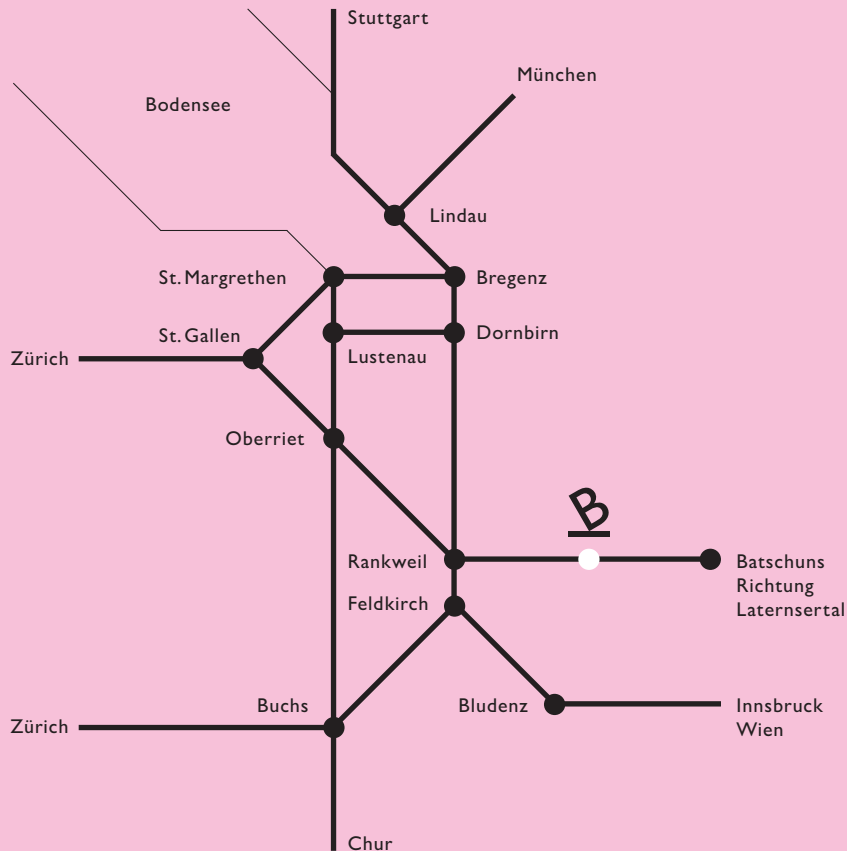
1 Woche vorher unter der Nummer:

0676 / 70 999 70. Es gelten die Tarife

und Fahrkarten des Verkehrsverbund

Vorarlberg. Fahrplan Verkehrsverbund:

[vmobil.at](http://vmobil.at)



**L A N D BUS**  
OBERES RHEINTAL

**VMOBI L**  
du bestimmst, was dich bewegt

